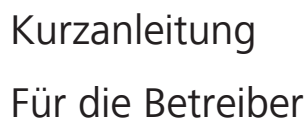


Web-Portal SystaWeb



Urheberrecht

An allen in dieser technischen Unterlage festgelegten Informationen sowie an den von uns zur Verfügung gestellten Zeichnungen und technischen Beschreibungen behält sich die Ritter Energie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG alle Eigentums- und Urheberrechte vor. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist ohne unsere vorherige schriftliche Erlaubnis nicht gestattet.

PARADIGMA ist eine eingetragene Marke der Ritter Energie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG.

Technische Änderungen vorbehalten.

Ansprechpartner

Bei Betriebsstörungen, Rückfragen sowie Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten wenden Sie sich an Ihren Paradigma-Heizungsfachbetrieb.

Paradigma-Heizungsfachbetrieb:

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Anleitung	5
1.1	Funktion der Anleitung	5
1.2	Zielgruppe der Anleitung	5
1.3	Gültigkeit der Anleitung	5
1.4	Zugehörige Unterlagen	5
2	Symbole und Darstellungsregeln	6
2.1	Verwendete Symbole	6
2.2	Darstellungsregeln	6
3	Zu Ihrer Sicherheit	7
3.1	Warnhinweise	7
3.2	Sicherheit von Zugangsdaten	7
3.3	Gefahren bei Änderung von Einstellungen	7
4	Produktbeschreibung	8
4.1	Verwendung	8
4.1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	8
4.1.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	8
4.2	Funktionsbeschreibung	8
4.3	Übersicht Bedien- und Anzeigeelemente	9
4.4	Systemvoraussetzungen	10
4.4.1	PC oder mobiles Endgerät	10
4.4.2	Regler	10
4.4.3	SystaService LAN (Standard)	10
4.4.4	SystaService LAN/WLAN	10
4.4.5	SystaService LAN/GSM	10
4.4.6	DSL-Router	10
4.5	Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb	11
4.6	Benutzerstruktur	11
5	Erstes Anmelden	13
5.1	Bei SystaWeb anmelden	13
5.2	SystaWeb freischalten	14
5.3	Mit SystaWeb starten (Überblick)	14
5.4	Wichtige Funktionen einstellen	15
6	Bedienung	17
7	An- und Abmelden	18
7.1	Bei SystaWeb anmelden	18
7.2	Zugangsdaten vergessen oder nicht vorhanden	19
7.3	Von SystaWeb abmelden	19
8	Menü Anlage	20
8.1	Fenster: Werte, Status und Einstellungen einblenden	21
8.2	Fenster anpassen und positionieren	22
8.3	Ansicht ändern	23
8.4	Tabellarische oder grafische Ansicht wählen	23
8.5	Vollbild einblenden oder ausblenden	24
8.6	Parameter ändern	24
9	Menü Datenaufzeichnung	26

9.1	Menü Diagramm Optionen	27
9.1.1	Aufgezeichnete Werte visualisieren	28
9.1.2	Aufgezeichnete Werte exportieren	31
9.1.3	Aufgezeichnete Werte löschen	32
9.2	Datenaufzeichnung bearbeiten	34
9.2.1	Datenaufzeichnung ändern	35
9.2.2	Datenaufzeichnung stoppen	36
9.2.3	Datenaufzeichnung fortsetzen	36
9.2.4	Datenaufzeichnung löschen	37
10	Menü Benachrichtigungen	38
10.1	Neue Benachrichtigung anlegen	39
10.1.1	Systembenachrichtigungen anlegen	39
10.1.2	Parameter überwachen	40
10.1.3	Täglichen E-Mail Bericht anlegen	42
10.2	Benachrichtigung bearbeiten oder löschen	43
11	Menü Benutzerprofil	44
11.1	Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern	44
11.2	Benutzerprofil bearbeiten	45
11.3	Lizenz einlösen/Leistungsumfang freischalten	45
11.4	Hinweisfunktion einstellen	45
12	Menü Anlagen-Verwaltung	46
12.1	Allgemeine Informationen	46
12.2	Anlagenvariante wählen	47
12.3	Anlagenvariante ändern	47
12.4	Anlage migrieren (bei Reglertausch)	47
12.5	Anlagenzugangsdaten ändern	47
12.6	Zugriffspasswort eingeben und löschen	48
13	Menü Weitere Benutzer	49
13.1	Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang)	49
13.2	Benutzerrechte und Zugangsdaten Gastzugang ändern	51
13.3	Gastzugang löschen	52
14	Menü Ansicht bearbeiten	53
14.1	Ansicht erstellen	54
14.2	Ansicht personalisieren	54
14.3	Ansicht umbenennen	55
14.4	Persönliches Anlagenbild hinzufügen und ändern	56
14.5	Ansicht löschen	56
15	Weitere Funktionen	57
15.1	Sprache wählen	57
15.2	Homepage/soziale Netzwerke und SystaWeb verlinken	57
16	Mobiles SystaWeb	58
16.1	Das mobile SystaWeb bedienen	58
17	FAQs - was tun wenn	61
	Stichwortverzeichnis	64

1 Zu dieser Anleitung

1.1 Funktion der Anleitung

Diese Anleitung informiert Sie über das Web-Portal *SystaWeb*. Sie finden unter anderem Informationen zu:

- Funktionsweise
- erstes Anmelden
- Bedienung
- Einstellungen

1.2 Zielgruppe der Anleitung

Diese Anleitung richtet sich an den Betreiber der Anlage.

1.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung ist gültig für das Web-Portal *SystaWeb*.

1.4 Zugehörige Unterlagen

Für den Betreiber

- Kurzanleitung *SystaWeb*
- Bedienungsanleitung der angeschlossenen Regler

Für den Fachhandwerker

- Installations- und Inbetriebnahmeanleitung *SystaWeb*
- Installations- und Inbetriebnahmeanleitung der angeschlossenen Regler
- Bedienungsanleitung *SystaWeb* Handwerkerzugang

2 Symbole und Darstellungsregeln

2.1 Verwendete Symbole

Folgende Symbole werden in der vorliegenden Anleitung verwendet:



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag



GEFAHR

Warnhinweis mit Hinweis auf die Schwere der Gefahr

2.2 Darstellungsregeln

In dieser Anleitung werden folgende Darstellungen verwendet:

Format	Beschreibung
Text	Produktnamen und Produktbezeichnungen Beispiel: <i>SystaComfort</i>
	Querverweise auf andere Unterlagen Beispiel: Informationen zur Wartung finden Sie in der Anleitung <i>Wartung und Störungsbehebung</i> .
Text	Menüpunkte Beispiel: Messwerte abfragen
	Auswahl und Einstellungen Beispiel: Betriebsart Automatik wählen
Text > Text	Menüpfade. Die Reihenfolge der Menüs wird durch das Zeichen „>“ dargestellt. Beispiel: Messwerte abfragen > Speichertemperatur
„Text“	Wortzusammensetzungen und bildliche Sprache Beispiel: Stopfen in die „Aufnahme Pelletsbrenner“ einsetzen.
[32]	Verweis auf Seitenzahl Beispiel: Für weitere Informationen, siehe Kapitel „Vorschriften [12]“.

Einschrittige Handlungsanweisung

Verwendung für Handlungsanweisungen, die einschrittig sind oder bei denen die zeitliche Abfolge der einzelnen Handlungsschritte unwesentlich ist.

► Handlungsschritt

Mehrschrittige Handlungsanweisung

Verwendung für Handlungsanweisungen, die mehrschrittig sind und bei denen die zeitliche Abfolge der einzelnen Handlungsschritte wichtig ist.

1. erster Handlungsschritt
Zwischenresultat
 2. zweiter Handlungsschritt
- Endresultat

3 Zu Ihrer Sicherheit

3.1 Warnhinweise

Die Warnhinweise in dieser Anleitung sind mit Piktogrammen und Signalwörtern hervorgehoben. Das Piktogramm und das Signalwort geben Ihnen einen Hinweis auf die Schwere der Gefahr.

Aufbau der Warnhinweise

Die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind, werden folgendermaßen dargestellt:



GEFAHR

Art und Quelle der Gefahr

Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr

- Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr

Bedeutung der Signalworte

GEFAHR	Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
WARNUNG	Mögliche Gefahr schwerer Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
VORSICHT	Gefahr leichter Körperverletzung, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.
HINWEIS	Sachschaden, wenn diese Gefährdung nicht vermieden wird.

3.2 Sicherheit von Zugangsdaten

Um Einstellungen an Ihrer Heizungsanlage durchzuführen, müssen Sie sich bei SysteWeb anmelden. Nur mit den gültigen Zugangsdaten haben Sie Zugriff auf Ihre Daten in SysteWeb.

Um Ihre Zugangsdaten zu schützen, empfehlen wir folgende Sicherheitsvorkehrungen:

- Geben Sie die MAC-Adresse und das Anlagenpasswort nicht an Dritte weiter.
- Geben Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten nicht an Dritte weiter.
- Richten Sie für Dritte einen separaten Zugang ein mit entsprechenden bzw. eingeschränkten Rechten.
- Verwahren Sie Ihre Zugangsdaten an einem sicheren Ort.
- Ändern Sie in regelmäßigen Abständen Ihr Passwort. Wie Sie das Passwort ändern, finden Sie im Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [44]“.

Hinweis Wenn Sie bei der Anmeldung das Kontrollkästchen **automatische Anmeldung** aktiviert haben, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert. Beim nächsten Anmelden werden Sie automatisch in SysteWeb angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben. Allerdings hat dadurch jeder von Ihrem PC Zugriff auf Ihre Daten in SysteWeb.

Abmelden Sie sollten SysteWeb immer ordnungsgemäß über **Abmelden** verlassen.

3.3 Gefahren bei Änderung von Einstellungen

Sobald alle Regler mit SysteWeb verbunden sind und sobald Sie eine Internetverbindung hergestellt haben, haben Sie über SysteWeb direkten Zugriff auf Einstellungen Ihrer Heizungsanlage. Änderungen in SysteWeb werden **unmittelbar** an die Heizungsanlage weitergegeben.

4 Produktbeschreibung

4.1 Verwendung

4.1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Über eine Internetverbindung können mit dem Web-Portal *SystaWeb* ausschließlich folgende Regler verbunden werden:

- Regler der Produktgruppe Systemregelung *Systa* von Paradigma
- Systemregelung *MES II*

Eine anderweitige Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung ist nicht zulässig. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Bei sämtlichen Arbeiten mit dem Produkt sind alle zugehörigen Unterlagen zu beachten. Bei unsachgemäßem Handeln haftet der Hersteller nicht für dadurch verursachte Schäden.

4.1.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung haftet der Hersteller oder Lieferant nicht.

4.2 Funktionsbeschreibung

Das Web-Portal *SystaWeb* ist ein Webservice von Paradigma. Mit dem Web-Portal *SystaWeb* können Sie die Heizungsanlage über das Internet prüfen oder einstellen.

Sie müssen keine zusätzliche Software auf Ihrem PC installieren. Sie benötigen nur einen entsprechenden Internet-Browser und eine Internetverbindung.

Selbstverständlich können Sie *SystaWeb* auch auf einem mobilen Endgerät nutzen. Das mobile *SystaWeb* bietet Ihnen die folgenden Funktionen:

- Anzeige von Werten
- Änderung von Werten

Das Web-Portal *SystaWeb* ist ein passwortgeschützter Service. Sie melden sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten in *SystaWeb* an.

Lizenz Das Web-Portal *SystaWeb* bietet verschiedene Leistungen, die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen.

Fragen Sie Ihren Fachhandwerker nach einem Lizenzcode für das Web-Portal *SystaWeb*.

Datenübertragung Die Daten Ihrer Heizungsanlage werden über das Internet an das Web-Portal *SystaWeb* übertragen. Dazu müssen Ihre Regler mit dem Internet verbunden werden. Die Datenübertragung startet, sobald eine Internetverbindung hergestellt wurde.

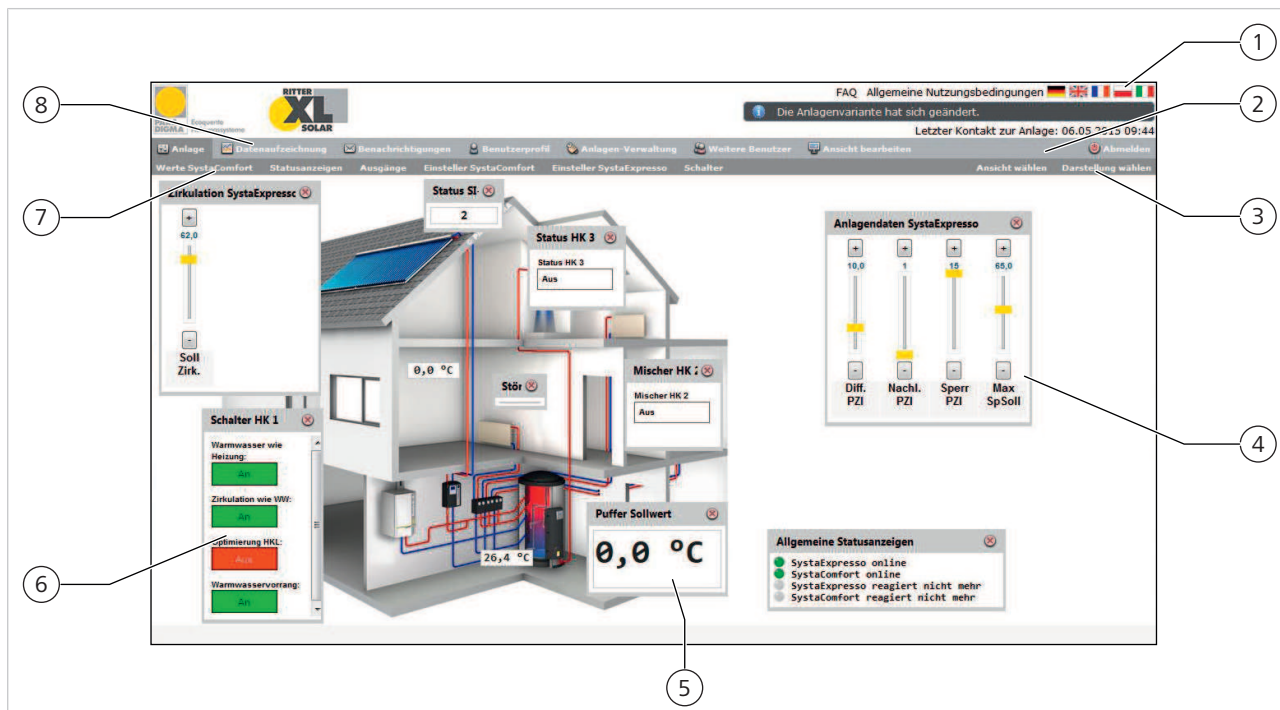
Sie können alle Regler der Produktgruppe *Systa* von Paradigma oder die Systemregelung *MES II* mit dem Internet verbinden.

Funktionen Wenn Sie einen Regler mit *SystaWeb* verbunden haben, können Sie Folgendes in *SystaWeb* abfragen oder ändern:

- Messwerte, Sollwerte und Status der angeschlossenen Regler abfragen
- Einstellungen der Regler abfragen und ändern
- Messdaten speichern und grafisch darstellen
- Störungen per E-Mail, SMS oder Fax weiterleiten
- Parameter überwachen
- Berichte erstellen

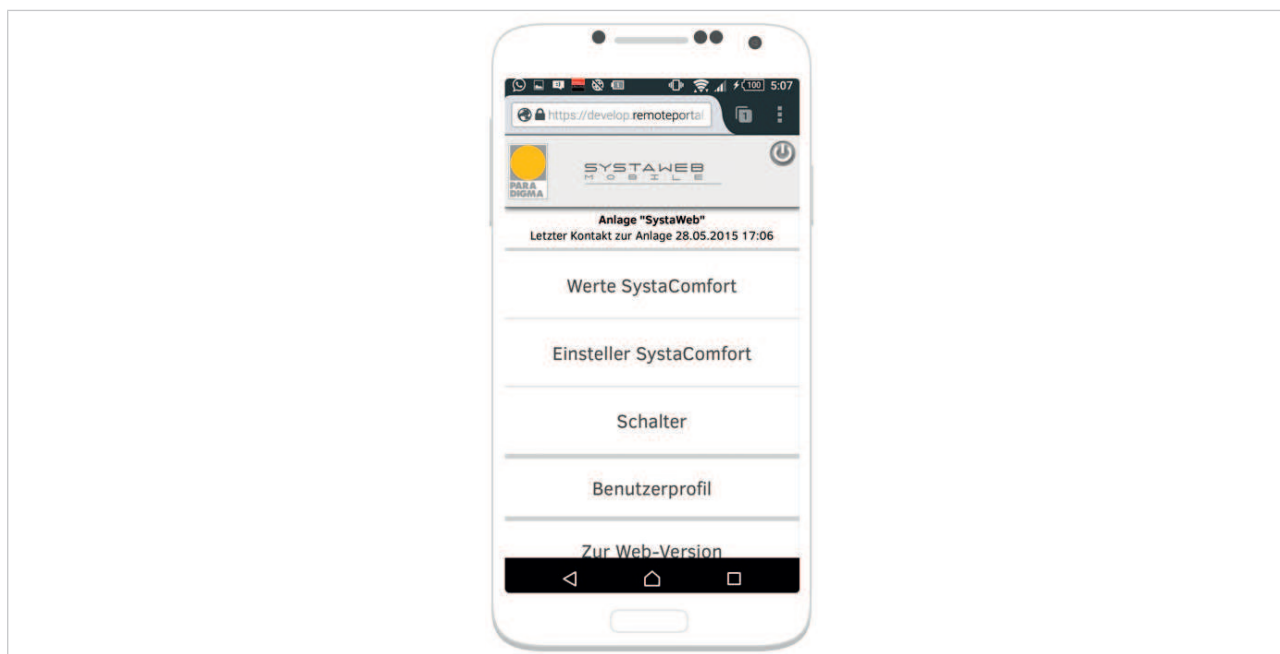
Oberfläche Die Oberfläche von *SystaWeb* ist eine Webseite. Sie bedienen *SystaWeb* mit der Maus. Die Bedienung ist ähnlich der meisten Internetseiten.

4.3 Übersicht Bedien- und Anzeigeelemente



Übersicht: Startseite SysterWeb (Beispiel deutsch)

1	Sprachauswahl	5	Anlagenbild
2	Menüleiste	6	Fenster (Wert)
3	Untermenüleiste	7	Untermenüpunkt
4	Fenster (Status, Schalter)	8	Menüpunkt



Übersicht: Startseite SysterWeb mobil (Beispiel deutsch)

Informationen zum mobilen SystaWeb finden Sie im Kapitel „Mobiles SystaWeb [58]“

4.4 Systemvoraussetzungen

4.4.1 PC oder mobiles Endgerät

Um SystaWeb verwenden zu können, benötigen Sie einen beliebigen PC mit einem aktuellen Internetbrowser.

Sie können SystaWeb ebenfalls auf Smartphone oder Tablet verwenden, jedoch kann die Darstellungsweise (z. B. Zoom) abweichen. Wir empfehlen SystaWeb auf einem PC zu verwenden.

Zusätzlich können Sie die mobile Version von SystaWeb verwenden. Hierfür benötigen Sie ein mobiles Endgerät mit einem aktuellen Internetbrowser.

4.4.2 Regler

Die Kommunikation mit SystaWeb ist erst ab einer bestimmten Softwareversion möglich.

Regler	notwendige Softwareversion
Heizungsregler <i>SystaCompact</i>	Version 2.10 oder höher
Heizungsregler <i>SystaCompact II</i>	alle Versionen
Heizungsregler <i>SystaComfort</i>	Version 2.08 oder höher
Heizungsregler <i>SystaComfort II</i>	Anwendungssoftware: Version 1.04 oder höher
	BasisSystem: Version 0.19 oder höher
Solarregler <i>SystaSolar Aqua</i>	Version 2.22 oder höher
Solarregler <i>SystaSolar Aqua II</i>	Version 1.10 oder höher
Frischwasserregler <i>SystaEspresso</i>	Version 1.28 oder höher
Frischwasserregler <i>SystaEspresso II</i>	alle Versionen

4.4.3 SystaService LAN (Standard)

Das *SystaService LAN* erhalten Sie von Ihrem Fachhandwerker.

4.4.4 SystaService LAN/WLAN

Das *SystaService LAN/WLAN* erhalten Sie von Ihrem Fachhandwerker.

4.4.5 SystaService LAN/GSM

Das *SystaService LAN/GSM* baut eine Internetverbindung über das Mobilfunknetz auf. Sie benötigen für die Datenübertragung eine handelsübliche SIM-Karte. Aus Kostengründen empfehlen wir eine Internet-Flatrate. Die monatliche Datenübertragungsrate liegt bei ca. 200 MB. Sie können alle Regler unmittelbar an das *SystaService LAN/GSM* anschließen.

Das *SystaService LAN/GSM* erhalten Sie von Ihrem Fachhandwerker.

4.4.6 DSL-Router

Den DSL-Router muss der Kunde bereitstellen. Paradigma bietet **keine** DSL-Router an.

Damit Daten vom *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. dem *SystaService LAN* (Standard) an Ihren DSL-Router übertragen werden können, muss der UDP-Port 22460 (ausgehen) freigeschaltet sein. Standardmäßig sollte dieser Port bereits freigeschaltet sein. Andernfalls müssen Sie den Port freischalten, Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem DSL-Router.

Hinweis Mitarbeiter von Paradigma oder Ihr Fachhandwerker dürfen keine Änderungen an Ihrem DSL-Router durchführen. Ändern Sie Einstellungen an Ihrem DSL-Router selbst oder wenden Sie sich an Ihren Telekommunikations-Fachmann.

4.5 Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb

SystaWeb bietet verschiedene Leistungen, die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen.

Fragen Sie Ihren Fachhandwerker nach einem Lizenzcode für SystaWeb.

Die nachfolgende Tabelle zeigt einen Überblick über die Leistungen der verschiedenen Lizenzen:

Lizenzen SystaWeb	Leistungsumfang
Zugang	
<i>Basic Account</i>	Messwerte, Sollwerte und Status der Regler anzeigen
<i>Standard Account</i>	zusätzlich zum <i>Basic Account</i> : • Einstellungen ändern
<i>Pro Account</i>	zusätzlich zum <i>Standard Account</i> : • Daten der Anlage speichern • Daten grafisch darstellen • Speicherplatz für 100 000 Messwerte • Benachrichtigung per E-Mail • Weitere Benutzer anlegen
Option (Leistung zusätzlich zum <i>Pro Account</i>)	
<i>50 SMS</i>	50 Benachrichtigungen per SMS
<i>35 Fax</i>	35 Benachrichtigungen per Fax
<i>Volume Upgrade 250</i>	Speicherplatz für insgesamt 250 000 Messwerte
<i>Volume Upgrade 500</i>	Speicherplatz für insgesamt 500 000 Messwerte

4.6 Benutzerstruktur

SystaWeb können Sie als Hauptnutzer oder über einen Gastzugang verwenden. Die Unterschiede zwischen den Nutzergruppen gestalten sich wie folgt:

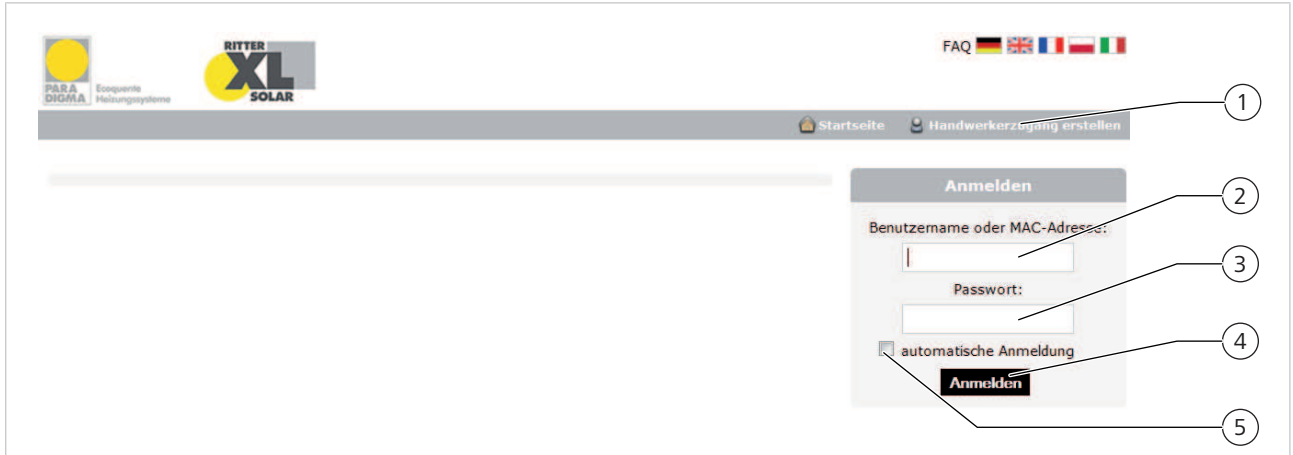
	Hauptnutzer	Weitere Benutzer (Gastzugang)
Anzahl der Nutzer pro Account	1	<15
Benutzerverwaltung	• hat automatisch alle verfügbaren Rechte • kann Unternutzer anlegen	keine Benutzerverwaltung
Anlagenansicht	kann bis zu 10 Ansichten anlegen	sieht nur die vom Hauptnutzer zur Verfügung gestellten Ansichten

	Hauptnutzer	Weitere Benutzer (Gastzugang)
Anmeldung	• MAC-Adresse Anlagenpasswort (erste Anmeldung) ☑ Auf Regler aufgedruckt • frei wählbarer Benutzername und Passwort (erst nach der ersten Anmeldung mit MAC und Anlagenpasswort)	über vom Hauptnutzer festgelegte Zugangsdaten (können geändert werden sofern das Recht vorhanden ist)
Gutscheine einlösen	ja	nein
Globale Personalisierung	ja	nur mit dem Recht Eigene Ansicht
Personalisierung der einzelnen Ansicht	ja	Personalisierung der ihm durch den Hauptnutzer zugewiesenen Ansicht (mit den entsprechenden Rechten)
Änderung Anlagendaten	• Anlagenname ändern • Anlagevariante ändern • Anlagenpasswort ändern	nein

5 Erstes Anmelden

5.1 Bei SysteWeb anmelden

SysteWeb ist ein geschützter Webservice. Sie müssen sich bei SysteWeb anmelden.



The screenshot shows the SysteWeb login interface. At the top, there are logos for PARA DIGMA and RITTER XL SOLAR, along with language flags (FAQ, DE, EN, FR, IT, ES). Below the logos is a navigation bar with links for 'Startseite' and 'Handwerkerzugang erstellen'. The main login area is titled 'Anmelden' and contains two input fields: 'Benutzername oder MAC-Adresse:' and 'Passwort:'. Below these fields is a checkbox labeled 'automatische Anmeldung' and a button labeled 'Anmelden'. Numbered callouts (1-5) point to specific elements: 1 points to the 'Handwerkerzugang erstellen' link; 2 points to the 'Benutzername oder MAC-Adresse:' input field; 3 points to the 'Passwort:' input field; 4 points to the 'automatische Anmeldung' checkbox; and 5 points to the 'Anmelden' button.

Anmeldeseite von SysteWeb

1	Handwerkerzugang erstellen (siehe TH-2496 Handwerkerzugang SysteWeb)	4	Schaltfläche Anmelden
2	MAC-Adresse (Typenschild)	5	automatische Anmeldung
3	Anlagenpasswort (Typenschild)		

Zugangsdaten

Beim ersten Anmelden melden Sie sich mit der **MAC-Adresse** und dem **Anlagenpasswort** an. Die MAC-Adresse und das Anlagenpasswort finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. auf dem Typenschild des *SystaService LAN*.

Voraussetzung

- Mindestens ein Regler ist mit SysteWeb verbunden, siehe Kapitel „Verbindung Regler mit SysteWeb“.
- Systemvoraussetzungen sind erfüllt, siehe Kapitel „Systemvoraussetzungen [10]“.
- Ihre Zugangsdaten (MAC-Adresse, Anlagenpasswort) liegen vor.

Kontrollkästchen „automatische Anmeldung“

Wenn Sie das Kontrollkästchen **automatische Anmeldung** aktivieren, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert. Beim nächsten Klick auf die Schaltfläche **Zum Web-Portal** werden Sie direkt angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben.

Vorgehensweise

1. Internet-Browser öffnen
 2. in die Adresszeile die Adresse „https://paradigma.remoteportal.de“ eingeben
Die Anmeldeseite von SysteWeb erscheint.
 3. unter **Anmelden** Ihre Zugangsdaten eingeben
Benutzername: MAC-Adresse. Geben Sie die MAC-Adresse einschließlich der Doppelpunkte ein, z. B. 5C:AB:99:00:12:34.
Passwort: Anlagenpasswort.
 4. Schaltfläche **Anmelden** anklicken
- Das Programmfenster von SysteWeb erscheint. Die Meldung **Ihre Zugangsrechte sind abgelaufen** wird angezeigt.

Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie für eine sichere Datenübertragung die Adresse: „https://paradigma.remoteportal.de“ eingeben

weiteres Vorgehen

Um SysteWeb nutzen zu können, müssen Sie SysteWeb freischalten.

5.2 SystaWeb freischalten

Nach dem Sie sich bei SystaWeb angemeldet haben, müssen Sie SystaWeb freischalten.

SystaWeb bietet verschiedene Leistungen (Lizenzen), die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen.

Nach dem Freischalten ist Ihr SystaWeb für ein Jahr gültig. Danach müssen Sie eine neue Lizenz erwerben und einlösen.

Übersicht der Lizenzen

Eine Übersicht der Lizenzen mit den zugehörigen Leistungen finden Sie im Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SystaWeb [11]“.

Voraussetzung

Sie sind bei SystaWeb angemeldet.

Vorgehensweise

1. im Eingabefeld **Gutschein einlösen** den Lizenzcode eingeben
Beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung.
 2. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche >> anklicken
- Ihr SystaWeb ist sofort freigeschaltet und für 12 Monate gültig.

Ergebnis

Sie können nun mit SystaWeb arbeiten. Je nach Leistungsumfang Ihres Zugangs werden Ihnen unterschiedliche Menüs angezeigt. Welche Menüs Ihnen für welchen Zugang angezeigt werden, finden Sie im Kapitel „Mit SystaWeb starten (Überblick) [14]“ unter dem Abschnitt *Übersicht der Menüs*.

5.3 Mit SystaWeb starten (Überblick)

Sie haben sich bei SystaWeb angemeldet und SystaWeb freigeschaltet. In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick, wie Sie nun vorgehen, was Sie zunächst tun müssen und welche wichtigen Funktionen SystaWeb bietet.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. mit der Bedienung von SystaWeb vertraut machen, siehe Kapitel „Bedienung [17]“
2. weitere Benutzer zu Ihrem SystaWeb hinzufügen, siehe Kapitel „Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang) [49]“
Der Hauptnutzer kann weitere Benutzer hinzufügen. Der Hauptnutzer vergibt dabei die Zugangsdaten und die zugehörigen Rechte für die weiteren Benutzer.
3. Anlagenvariante wählen, siehe Kapitel „Anlagenvariante wählen [47]“
Mit der Anlagenvariante konfigurieren Sie SystaWeb. Durch die Auswahl der Anlagenvariante zeigt SystaWeb nur die Werte und Einsteller an, die zu der Anlage gehören.
4. ggf. Anlagenbild ändern, siehe Kapitel „Persönliches Anlagenbild hinzufügen und ändern [56]“
Das Anlagenbild wird im Menü **Anlage** angezeigt. Sie dient als optische Unterstützung.
5. Ansicht im Menü **Anlage** anpassen, siehe Kapitel „Menü Anlage [20]“
Sie können sich verschiedene Fenster anzeigen lassen. Fenster zeigen Daten oder Einsteller der Anlage, z. B. Sollwerte oder Statusanzeigen.
6. Benachrichtigungen oder Berichte anlegen, siehe Kapitel „Menü Benachrichtigungen [38]“
7. Daten Ihrer Heizungsanlage ändern, siehe Kapitel „Parameter ändern [24]“
8. Daten Ihrer Heizungsanlage als Diagramm in einem einstellbaren Zeitraum anzeigen lassen, siehe Kapitel „Menü Datenaufzeichnung [26]“
9. Daten für eine Aufzeichnung wählen, siehe Kapitel „Menü Datenaufzeichnung [26]“
Sie können wählen, welche Daten zu welchem Zeitpunkt aufgezeichnet werden. Sie können alle aufgezeichneten Daten exportieren.

Übersicht der Menüs

In SystaWeb finden Sie folgende Menüs:

Menü	Anzeige und Funktion
Anlage	- grafische Darstellung oder tabellarische Ansicht der Daten Ihrer Heizungsanlage - grafische Darstellung: persönliches Anlagenbild möglich - Anzeige aller Sollwerte und aller Messwerte, die die Anlage betreffen - Anzeige aller Statusmeldungen und Störungen, die die Anlage betreffen - Einstellmöglichkeit und Konfiguration der Anlage, z. B. Betriebsart, Temperaturen, Laufzeiten ¹⁾ - Einstellmöglichkeit der Zeitprogramme ¹⁾
Datenaufzeichnung ²⁾	- Auswahl der Daten (Messwerte, Einsteller, Statusvariablen), die gespeichert werden sollen - Auswahl des Zeitintervalls der Datenaufzeichnung - grafische Darstellung der aufgezeichneten Daten (Diagramm) - Mehrfachauswahl der Daten möglich - Exportmöglichkeit
Benachrichtigungen ²⁾	- Benachrichtigung über abweichende Mess- oder Sollwerte, Störungen oder Kommunikationsfehler zwischen SystaWeb und der Anlage - Auswahl der Daten (die Anlage betreffend) - Auswahl des Zeitintervalls der Benachrichtigung - Benachrichtigung per E-Mail (kostenfrei) - Benachrichtigung per SMS oder Fax (kostenpflichtig)
Benutzerprofil	- Verwaltung der persönlichen Daten - Verwaltung der Anmeldedaten - Anzeige der automatischen Login-Adresse
Anlagen-Verwaltung	- Verwaltung der Anlagenvariante - Übernahme einer bestehenden Anlage - Verwaltung des Anlagenpassworts
Weitere Benutzer ²⁾	- Benutzerverwaltung - Benutzer anlegen und löschen - Rechteverwaltung für verschiedene Benutzer
Ansicht bearbeiten	- Verwaltung der Ansichten für das Menü Anlage - persönliches Anlagenbild anlegen - Auswahl der Daten personalisieren (löschen oder hinzufügen)

¹⁾ nur *Standard* und *Pro Account*

²⁾ nur *Pro Account*

5.4 Wichtige Funktionen einstellen

Folgendes sollten Sie unbedingt einstellen, bevor Sie mit SystaWeb starten:

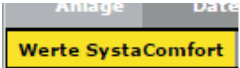
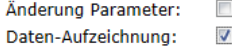
Funktion	Erklärung	Verweis
Anlagenvariante wählen	Wählen Sie Ihre Anlagenvariante im Menü Anlagen-Verwaltung. Klicken Sie die Schaltfläche Anlagen-Variante auswählen an. Mit der Anlagenvariante zeigt SystaWeb ausschließlich die Parameter, die für Sie relevant sind. Zudem können Sie eine zugehörige Hydraulikgrafik auswählen. Kann SystaWeb keine Anlagenvariante finden, wählen Sie SystaAlleParameter.	[47]

Funktion	Erklärung	Verweis
Anlage sprechend benennen	Benennen Sie Ihre Anlage im Menü Anlagen-Verwaltung . Klicken Sie die Schaltfläche Einstellungen an. In den Benachrichtigungen wird der Name der Anlage angezeigt. Benennen Sie Ihre Anlage sprechend, damit Sie sie zuordnen können.	[46]
Zeitzone einstellen	Stellen Sie Ihre Zeitzone im Menü Benutzerprofil ein. SystaWeb benötigt die Angabe zur Zeitzone an mehreren Stellen im System.	[45]
Benachrichtigung anlegen (Ablauf Zugang)	Legen Sie die Benachrichtigung im Menü Benachrichtigungen an. Legen Sie eine Benachrichtigung an, die den Benutzer rechtzeitig informiert, bevor der Zugang zu SystaWeb abläuft. SystaWeb schickt eine Benachrichtigung 10 Tage bevor der Zugang gesperrt wird. So vergisst der Benutzer nicht, rechtzeitig eine neue Lizenz einzulösen.	[39]

6 Bedienung

SystaWeb ist ein Webservice. Sie bedienen SystaWeb mit der Maus. Sie navigieren in SystaWeb wie auf den meisten Webseiten.

Folgende Elemente sind in SystaWeb zu finden:

Element	Funktion
	Menüpunkt Wenn Sie einen Menüpunkt aus dem Hauptmenü anklicken, wechseln Sie in dieses Menü Beispiel: Anlage , Datenaufzeichnung ,
	Untermenüpunkt Wenn Sie einen Untermenüpunkt anklicken, rufen Sie eine Auswahl auf. Beispiel: Anlage > Werte SystaComfort
	Schaltfläche Wenn Sie eine Schaltfläche anklicken, wird eine Aktion ausgeführt.
	Eingabefeld In ein Eingabefeld geben Sie über die Tastatur Text ein. Sie können 255 Zeichen eingeben.
	Listenfeld Wenn Sie den Abwärtspfeil anklicken, wird eine Liste angezeigt. Mit dem Mauszeiger wählen Sie einen Eintrag aus der Liste aus.
	Kontrollkästchen Mit dem Kontrollkästchen wählen Sie, ob die angegebene Funktion aktiv oder inaktiv sein soll. Wenn das Häkchen gesetzt ist, ist die Funktion aktiv.
	Kreuz Wenn das Symbol angezeigt wird, können Sie das Element verschieben. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie das Element an die gewünschte Stelle.

7 An- und Abmelden

SystaWeb ist ein Webservice. Sie müssen sich bei SystaWeb mit einem Benutzernamen und einem Passwort anmelden.



Anmeldeseite von SystaWeb

1	Eingabefeld (MAC-Adresse oder persönlicher Benutzername)	3	Schaltfläche (in SystaWeb anmelden)
2	Eingabefeld (Anlagenpasswort oder persönliches Passwort)	4	Kontrollkästchen automatische Anmeldung

Sie können sich wie folgt bei SystaWeb anmelden:

Anlagenzugangsdaten	MAC-Adresse und Anlagenpasswort Die Anlagenzugangsdaten finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers <i>Systa-Comfort II</i> , <i>SystaCompact II</i> bzw. auf dem Typenschild des <i>SystaService LAN</i> .
persönliche Anlagenzugangsdaten	MAC-Adresse und persönliches Anlagenpasswort Das persönliche Anlagenpasswort können Sie nach dem ersten Anmelden im Menü Anlagen-Verwaltung anlegen.
persönliche Zugangsdaten	persönlicher Benutzername und persönliches Passwort Ihre persönlichen Zugangsdaten können Sie nach dem ersten Anmelden im Menü Benutzerprofil anlegen.
Gastzugang	zugewiesener Benutzername und zugewiesenes Passwort Der Hauptnutzer kann weitere Benutzer hinzufügen. Der Hauptnutzer vergibt dabei die Zugangsdaten und die zugehörigen Rechte für die weiteren Benutzer.

erstes Anmelden

Wenn Sie sich das erste Mal anmelden, verwenden Sie die Anlagenzugangsdaten (MAC-Adresse, Anlagenpasswort), siehe Kapitel „Erstes Anmelden [13]“.

nach dem ersten Anmelden

Nach dem ersten Anmelden können Sie die Zugangsdaten im Menü **Benutzerprofil** ändern oder Ihre persönlichen Zugangsdaten anlegen, siehe Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [44]“. Sie können sich dann mit Ihren Anlagenzugangsdaten **oder** mit Ihren persönlichen Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) anmelden.

Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [7]“.

7.1 Bei SystaWeb anmelden

Kontrollkästchen „automatische Anmeldung“

Wenn Sie das Kontrollkästchen **automatische Anmeldung** aktivieren, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert. Beim nächsten Klick auf die Schaltfläche **Zum Web-Portal** werden Sie direkt angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben.

- Vorgehensweise**
1. Internet-Browser öffnen
 2. in die Adresszeile <https://paradigma.remoteportal.de> eingeben
Die Anmeldeseite von SysteWeb erscheint.
 3. unter **Anmelden** Ihre Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) eingeben
 4. Schaltfläche **Anmelden** anklicken
- Das Programmfenster von SysteWeb erscheint.

Hinweis Je nach Leistungsumfang Ihres Zugangs werden Ihnen unterschiedliche Menüs angezeigt. Welche Menüs Ihnen für welchen Zugang angezeigt werden, finden Sie im Kapitel „Mit SysteWeb starten (Überblick) [14]“ unter dem Abschnitt *Übersicht der Menüs*.

Zugangsdaten vergessen Wenn Sie Ihre Zugangsdaten vergessen haben, ist das kein Problem, siehe Kapitel „Zugangsdaten vergessen oder nicht vorhanden [19]“.

7.2 Zugangsdaten vergessen oder nicht vorhanden

Solange Sie Ihr Anlagenpasswort nicht geändert haben, können Sie sich immer mit den Anlagenzugangsdaten bei SysteWeb anmelden. Die Anlagenzugangsdaten finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers *SysteComfort II*, *SysteCompact II* bzw. auf dem Typenschild des *SysteService LAN*.

Persönliche Zugangsdaten vergessen

Wenn Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten vergessen haben, melden Sie sich mit Ihren Anlagenzugangsdaten (MAC-Adresse, Anlagenpasswort) bei SysteWeb an. Im Menü **Benutzerprofil** können Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten neu anlegen, siehe Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [44]“.

Auf dem Typenschild sind keine Zugangsdaten vorhanden

Ältere *SysteComfort II* Regler haben auf dem Typenschild noch keine Zugangsdaten für SysteWeb aufgedruckt.

Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhandwerker.

Persönliches Anlagenpasswort vergessen

Wenn Sie das ursprüngliche Anlagenpasswort geändert und Ihr persönliches Anlagenpasswort vergessen haben, können die Anlagenzugangsdaten zurückgesetzt werden.

Achtung Wenn die Anlagenzugangsdaten zurückgesetzt werden, wird der gesamte Account zurückgesetzt. Alle gespeicherten Datenaufzeichnungen, Benachrichtigungen, Benutzer und Ansichten werden gelöscht.

Vorgehensweise Um die Anlagenzugangsdaten zurückzusetzen, wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker.

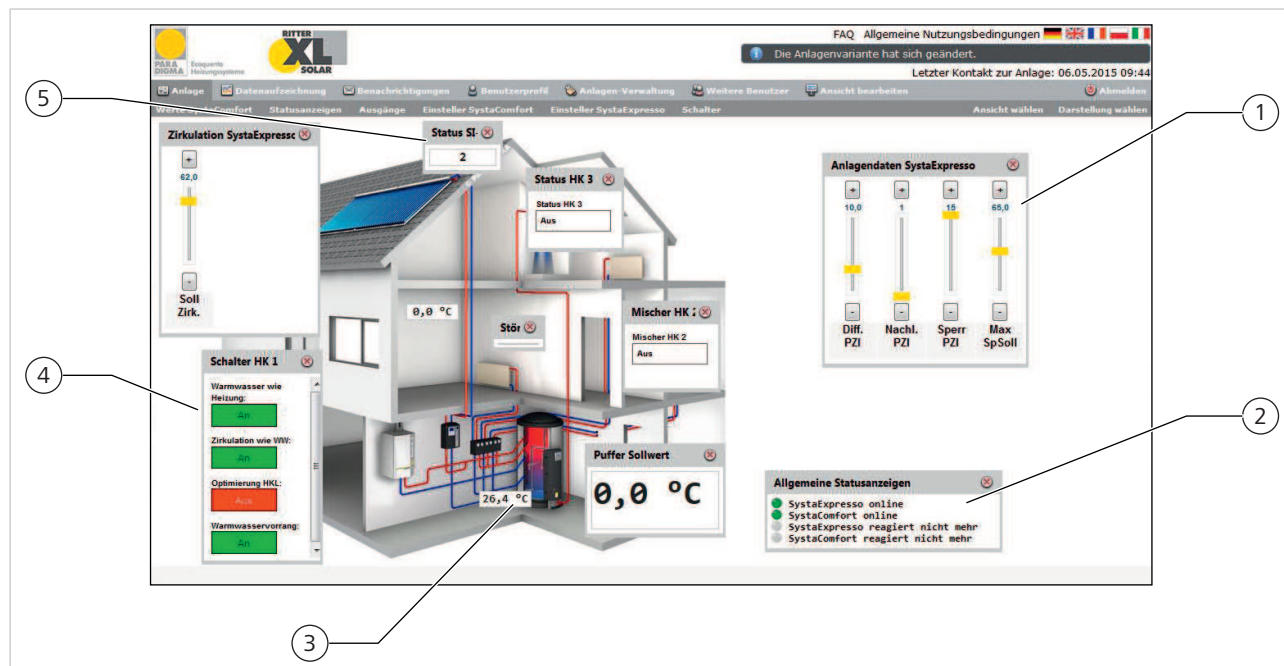
Ergebnis Nachdem die Zugangsdaten zurückgesetzt wurden, können Sie sich wieder mit den ursprünglichen Anlagenzugangsdaten anmelden (Typenschild).

7.3 Von SysteWeb abmelden

Um sich von SysteWeb abzumelden, klicken Sie **Abmelden** an. Danach erscheint die Anmeldeseite von SysteWeb.

Hinweis Die Schaltfläche **Abmelden** befindet sich ganz rechts in der Menüleiste.

8 Menü Anlage



Menü Anlage

1	Fenster Einsteller	4	Anlagenbild/Hydraulik
2	Fenster Status	5	Fenster Werte mit Rahmen und Bezeichnung des Parameters
3	Fenster Werte ohne Rahmen		

Das Menü **Anlage** zeigt Ihnen eine grafische Ansicht der Anlage. Sie können dabei verschiedene Ansichten anlegen und dann auswählen.

Im Menü **Anlage** können Sie Daten und Messwerte der Anlage ansehen und Einstellungen durchführen. Wenn Sie z. B. Ihre Heizung einschalten möchten, können Sie das in diesem Menü tun.

Anlagenbild

Das Anlagenbild dient der optischen Darstellung. Wenn Sie eine Anlagenvariante wählen, können Sie eine vorgefertigte Hydraulik wählen. Sie können aber auch ein individuelles Bild oder eine individuelle Grafik der Anlage erstellen und sich als Anlagenbild in diesem Menü anzeigen lassen.

Fenster

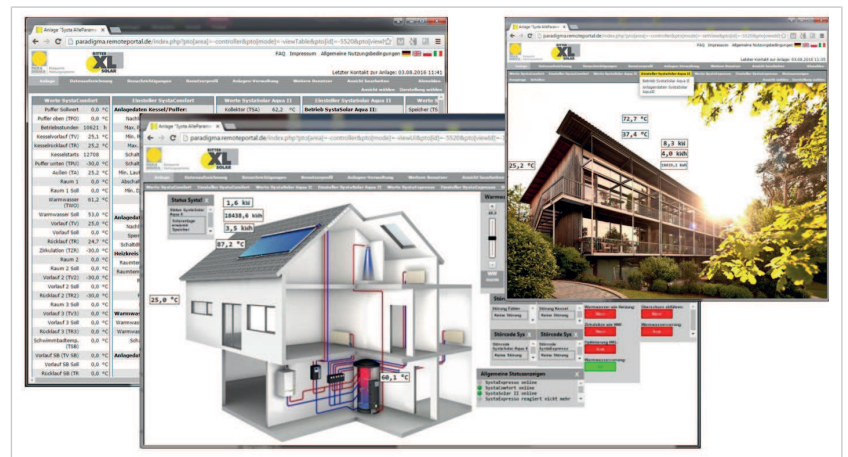
Sie können sich verschiedene Fenster anzeigen lassen. Fenster zeigen Ihnen die Werte, Einstellungen oder den Status der Anlage an.

Sie können die Fenster frei auf dem Anlagenbild positionieren und die Größe ändern.

In einem Fenster **Einsteller** können Sie Parameter einstellen, die direkt an die Heizungsanlage weitergegeben werden. In einem Fenster **Werte** oder einem Fenster **Status** werden Ihnen die aktuell eingestellten oder gemessenen Werte angezeigt.

Ansicht

Anlagenbild und Fenster bilden zusammen eine „Ansicht“. Sie können die Ansicht des Menüs **Anlage** ändern.



Beispiel: verschiedene „Ansichten“

Sie können zudem zwischen der grafische Ansicht wählen (mit Anlagenbild und Fenster) oder zu einer tabellarischen Ansicht wechseln. Die tabellarische Ansicht zeigt alle Werte und Statusanzeigen, die für die Anlage gültig sind. Sie können keine Parameter in der tabellarischen Ansicht ändern.

8.1 Fenster: Werte, Status und Einstellungen einblenden

Mit SysteWeb können Sie sich die Temperaturwerte, Statusanzeigen oder Störungen der Anlage anzeigen lassen. Änderungen der Parameter oder der Einstellungen werden direkt an die Anlage übertragen. Dadurch haben Sie die Möglichkeit überall (mit Internetverbindung) die Anlage zu überwachen und einzustellen.

angezeigte Fenster	Sie können sich die gewünschten Werte oder Einstellungen individuell anzeigen lassen. Die Parameter werden als Fenster angezeigt. Je nach Anlagenvariante haben Sie eine unterschiedliche Auswahl von Fenstern im Untermenü.
Voraussetzung	• Eine Anlagenvariante ist ausgewählt, siehe Kapitel „Anlagenvariante wählen [47]“. • Das Menü Anlage ist geöffnet. • Die grafische Ansicht ist ausgewählt.
Vorgehensweise	1. einen Untermenüpunkt anklicken (z. B. Statusanzeigen) Eine Liste der Anlagenparameter erscheint. 2. in der Liste den gewünschten Eintrag anklicken (z. B. Störung SysteExpresso) Der gewählte Eintrag erscheint als Fenster auf dem Anlagenbild.
Ergebnis	Sie können nun das Fenster auf dem Anlagenbild verschieben oder in der Größe anpassen, siehe Kapitel „Fenster anpassen und positionieren [22]“.
Parameter ändern	Wenn Sie Parameter Ihrer Anlage ändern möchten, finden Sie Informationen dazu im Kapitel „Parameter ändern [24]“.

8.2 Fenster anpassen und positionieren

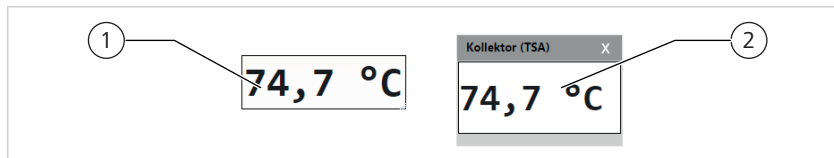
Sie können die Fenster anpassen:

- Rahmen entfernen oder anzeigen
- Fenster auf dem Anlagenbild verschieben
- Fenster vergrößern oder verkleinern
- Fenster schließen

Voraussetzung

- Das Menü **Anlage** ist geöffnet.
- Die grafische Ansicht ist ausgewählt.
- Ein oder mehrere Fenster sind eingeblendet.

Rahmen entfernen oder anzeigen



Fenster mit und ohne Rahmen

1	Fenster ohne Rahmen	2	Fenster mit Rahmen
---	---------------------	---	--------------------

Hinweis

Rahmen können **nicht** bei allen Fenstern entfernt werden.

Vorgehensweise

1. Fenster doppelt anklicken
Der Rahmen des Fensters wird entfernt. Es wird nur noch der Wert auf weißem Hintergrund angezeigt.
2. erneut das Fenster doppelt anklicken
Der Rahmen des Fensters erscheint wieder.

Fenster verschieben

Vorgehensweise

1. mit dem Mauszeiger über das Fenster fahren bis das Kreuz  erscheint
2. mit gedrückter linker Maustaste das Fenster an die gewünschte Position schieben

Hinweis

Sie können die Fenster nur auf dem Anlagenbild verschieben.

Fenstergröße ändern

Vorgehensweise

1. mit dem Mauszeiger über das Fenster fahren bis der Doppelpfeil  erscheint
2. mit gedrückter linker Maustaste das Fenster größer oder kleiner ziehen

Hinweis

Sie können die Fenster nur auf dem Anlagenbild vergrößern.

Fenster schließen

Voraussetzung

Der Rahmen des Fensters wird angezeigt.

Vorgehensweise

- Klicken Sie das Symbol  an.
- Das Fenster wird geschlossen und nicht mehr auf dem Anlagenbild angezeigt.

8.3 Ansicht ändern

Anlagenbild und positionierte Fenster bilden zusammen die „Ansicht“. Wenn Sie die Ansicht ändern, erscheinen immer die Fenster, die auf dieser Ansicht eingefügt und positioniert wurden.

- Voraussetzung**
- Mindestens zwei Ansichten sind in SystaWeb hinzugefügt, siehe Kapitel „Ansicht erstellen [54]“.
 - Das Menü **Anlage** ist geöffnet.
 - Die grafische Ansicht ist ausgewählt.

- Vorgehensweise**
1. im Untermenü den Menüpunkt **Ansicht wählen** anklicken
Eine Liste mit den hinzugefügten Ansichten erscheint.
 2. die gewünschte Ansicht anklicken
Die gewählte Ansicht erscheint.

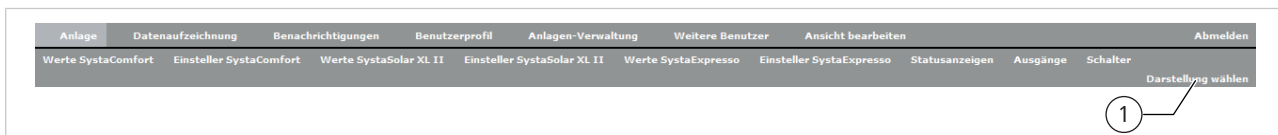
8.4 Tabellarische oder grafische Ansicht wählen

Im Menü **Anlage** können Sie zwischen der tabellarischen und der grafischen Ansicht wechseln. Die grafische Ansicht zeigt eine Grafik mit individuell positionierten Fenstern (Parameter der Anlage). Sie können selber bestimmen, welche Parameter angezeigt werden. Zudem können Sie nur in der grafischen Ansicht Parameter ändern.

Die tabellarische Ansicht zeigt alle Werte und Statusanzeigen, die zu der Anlagenvariante gehören. Sie können keine Parameter ändern. Sie verwenden die tabellarische Ansicht, um einen Überblick über alle verfügbaren Werte und Statusanzeigen zu erhalten.

- Hinweis**
- SystaWeb merkt sich die Auswahl. Wenn Sie das Menü gewechselt oder sich abgemeldet hatten, erscheint im Menü **Anlage** wieder die Ansicht, die Sie zuvor gewählt haben.

Den Menüpunkt **Darstellung wählen** finden Sie im Untermenü ganz rechts.



Menüleiste Untermenüpunkt Darstellung wählen

1	Position Untermenüpunkt Darstellung wählen
---	---

Tabellarische Ansicht wählen

- Voraussetzung**
- Die grafische Ansicht ist ausgewählt.
- Vorgehensweise**
1. Menü **Anlage** anklicken
Das gewählte Anlagenbild mit den ggf. positionierten Fenstern erscheint.
 2. im Untermenü den Menüpunkt **Darstellung wählen > Tabellarische Ansicht** anklicken
Es erscheinen alle Werte und Statusanzeigen der Anlage in tabellarischer Form.

Grafische Ansicht wählen

- Voraussetzung**
- Die tabellarische Ansicht ist ausgewählt.
- Vorgehensweise**
1. Menü **Anlage** anklicken
Werte und Statusanzeigen erscheinen in tabellarischer Ansicht.
 2. im Untermenü den Menüpunkt **Darstellung wählen > Grafische Ansicht** anklicken

Das gewählte Anlagenbild mit den ggf. positionierten Fenstern erscheint.

8.5 Vollbild einblenden oder ausblenden

Im Menü **Anlage** können Sie den Kopfbereich und die Menüleiste ausblenden (Vollbild) oder einblenden (Normalansicht). Im Vollbild wird Ihnen nur das Untermenü und das Anlagenbild mit den ggf. positionierten Fenstern angezeigt.

- Vorgehensweise**
1. Menü **Anlage** anklicken
 2. im Untermenü den Menüpunkt **Darstellung wählen > Vollbild** anklicken
Der Kopfbereich und die Menüleiste werden ausgeblendet.
 3. um das Vollbild zu verlassen, den Menüpunkt **Darstellung wählen > Vollbild verlassen** anklicken
Der Kopfbereich und die Menüleiste erscheinen wieder.

Hinweis Den Menüpunkt **Darstellung wählen** finden Sie im Untermenü ganz rechts.

8.6 Parameter ändern

In SysteWeb können Sie die Parameter der Anlage ändern. Bei einer bestehenden Internetverbindung werden die Änderungen unmittelbar an die Anlage übertragen.

Parameter Im Menü **Anlage** können Sie verschiedene Parameter einstellen:

- Betriebsart
- Temperatur für Warmwasser und Zirkulation
- Raumtemperatur
- Zeitprogramme
- Anlagendaten (nur Fachhandwerker)

Parameter anzeigen Sie können für alle angeschlossenen Regler die Parameter ändern. In der Untermenüleiste wird Ihnen der Menüpunkt **Einsteller** mit dem jeweiligen Reglernamen angezeigt, z. B. **Einsteller SysteComfort**. Für jeden Regler haben Sie zugehörige Auswahlmöglichkeiten (Auswahlliste). Wenn Sie einen Eintrag in der Liste anklicken, erscheint das zugehörige Fenster auf dem Anlagenbild.

Anlagendaten Die Anlagendaten kann nur der Fachhandwerker ändern. Wenn Sie die Einstellungen ändern, erscheint die Meldung „Parameter konnte nicht geändert werden. Zugriffspasswort wird benötigt“. SysteWeb überträgt die Änderung nicht an die Anlage.

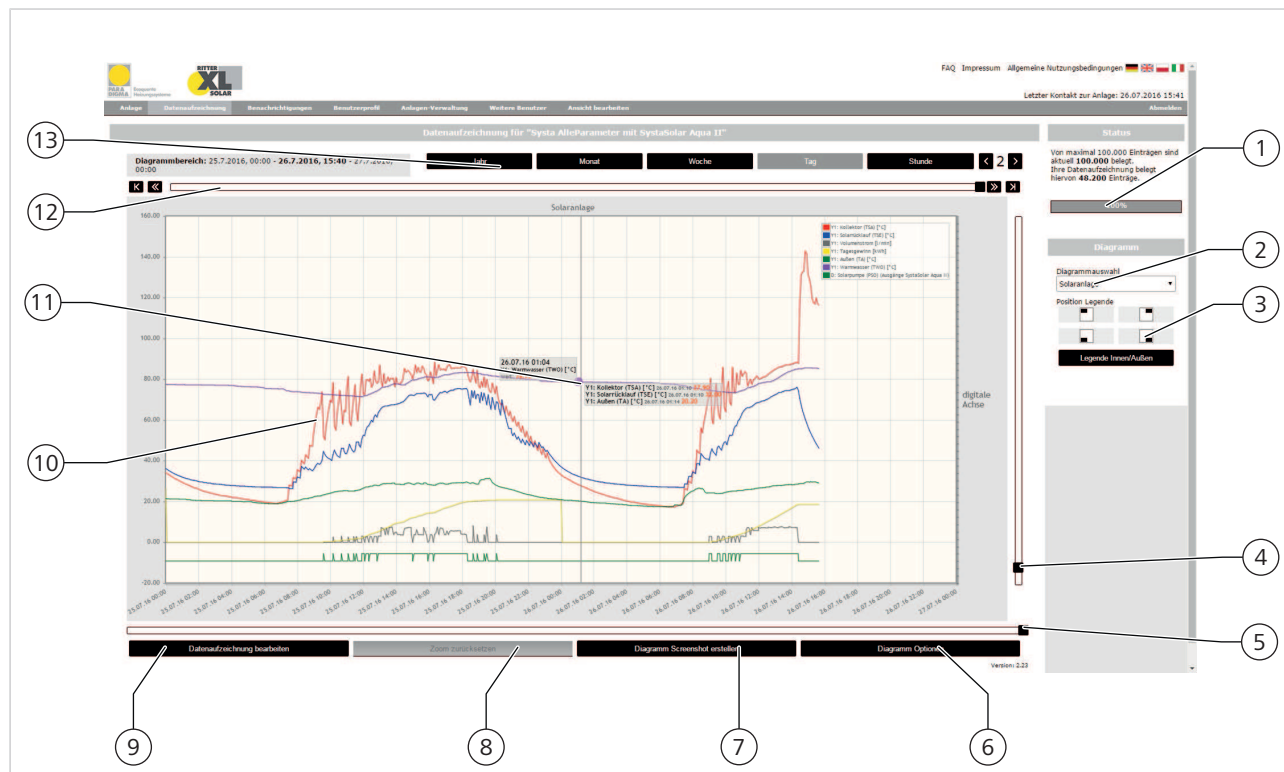
Alle anderen Parameter können Sie ändern.

- Vorgehensweise**
1. Menü **Anlage** anklicken
 2. ggf. im Untermenü den Menüpunkt **Darstellung wählen > Grafische Ansicht** anklicken
Nur in der grafischen Ansicht können Sie Parameter ändern.
 3. im Untermenü den Menüpunkt **Einsteller** anklicken
Eine Auswahlliste erscheint.
 4. in der Auswahlliste den gewünschten Eintrag anklicken
Der gewählte Eintrag erscheint als Fenster auf dem Anlagenbild.
 5. Parameter ändern
Die Änderung wird unmittelbar an die Anlage übertragen.

Elemente, um Parameter zu ändern

Betriebsart - Dauernd ☒ - Automatik 1 - Automatik 2 - Automatik 3 - Dauernd Normal - Dauernd Erhöht - Dauernd Gesperrt	Klicken Sie in der Liste auf einen Eintrag, um ihn zu aktivieren. Wechseln Sie den Eintrag, wird die Auswahl sofort geändert.
50,5 	Ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste den Schieberegler nach oben, um den Wert zu erhöhen oder nach unten, um den Wert zu verringern.
	Um den Wert zu erhöhen, klicken Sie das Symbol an.
	Um den Wert zu verringern, klicken Sie das Symbol an.
	Um den Parameter zu aktivieren, klicken Sie das Symbol an.
	Um den Parameter zu deaktivieren, klicken Sie das Symbol an.

9 Menü Datenaufzeichnung



Menü Datenaufzeichnung

1	verfügbarer Speicherplatz	7	Diagramm Screenshot erstellen
2	Diagramm auswählen	8	Zoom zurücksetzen
3	Legende positionieren	9	Datenaufzeichnung bearbeiten
4	digitale Achse positionieren	10	Diagrammbereich (zum Heranzoomen mit gedrückter linker Maustaste einen Rahmen um den gewünschten Bereich ziehen)
5	Skalierung Beschriftung X-Achse (Intervall)	11	Auswertezeiger Die aktuellen Messwerte zu diesem Zeitpunkt werden angezeigt
6	Diagramm Optionen • Visualisieren (Diagramme erstellen/ändern) • Exportieren • Löschen	12 & 13	Diagrammbereich einstellen Mit den Schaltflächen (13) den Zeitraum (Jahr/Monat/Woche/Tag/Stunde) bestimmen, ggf. mit dem Schieberegler (12) den Zeitraum auf der Zeitachse verschieben. Das Diagramm wird durch erneutes Drücken der Schaltfläche (13) aktualisiert.

Die Anlage sendet in regelmäßigen Abständen Messwerte an SysteWeb. Die Messwerte werden von SysteWeb gespeichert. Das Speicherintervall (z.B. einmal pro Minute) kann unter **Datenaufzeichnung bearbeiten** eingestellt werden.

Im Menü **Datenaufzeichnung** können Sie die aufgezeichneten Werte grafisch darstellen lassen und das Diagramm als Grafik speichern. Sie können per Knopfdruck zwischen den einzelnen Diagrammen wechseln. Außerdem können Sie die Parameter, die aufgezeichnet werden sollen, ändern und die Intervalle anpassen. Sie können die aufgezeichneten Daten exportieren oder löschen.

Funktionsübersicht

Diagramm auswählen	Sie können rechts über das Drop-Down-Menü (2) Diagramme auswählen. Das ausgewählte Diagramm wird Ihnen im Diagrammbereich (10) angezeigt. Sie finden zum Beispiel ein voreingestelltes Diagramm für die Heizung oder ein Diagramm für die Solaranlage in der Diagrammauswahl.
Legende positionieren	Sie können über die Legenden-Schaltfläche (3) die Legende an unterschiedlichen Positionen im Diagrammbereich platzieren.
X-Achse einstellen	Mit dem Schieberegler X-Achse (5) können Sie das Intervall der Achsenbeschriftung skalieren.
digitale Achse positionieren	Mit dem Schieberegler digitale Achse (4) können Sie einstellen, auf welcher Höhe die digitale Achse im Diagrammbereich liegt.
Diagrammbereich einstellen	Über die Schaltflächen (13) oberhalb des Diagramms und den Schieberegler (12) können Sie einstellen, über welchen Zeitraum die aufgezeichneten Werte als Diagramm dargestellt werden sollen. Wählen Sie zunächst mit den Schaltflächen (13) den Aufzeichnungsbereich und rechts daneben im Feld die Anzahl aus (mit „Tag“ und „2“ stellen Sie zum Beispiel die letzten beiden Tage ein). Verschieben Sie dann mit dem Schieberegler den Zeitraum. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche (13), um das Diagramm für den gewählten Zeitraum darzustellen. Die hier vorgenommenen Einstellungen werden nicht gespeichert. Wenn Sie den Diagrammbereich permanent anders einstellen möchten, gehen Sie in das Menü Diagramm Optionen > Visualisieren und passen Sie den Darstellungsbereich dort an (siehe Kapitel „Aufgezeichnete Werte visualisieren [28]“).
Zoomfunktion	Sie können Bereiche des aktuell dargestellten Diagramms heranzoomen. Ziehen Sie dazu mit gedrückter linker Maustaste einen Rahmen um den gewünschten Bereich. Um die Zoomfunktion aufzuheben, klicken Sie Zoom zurücksetzen (8).
Screenshot erstellen	Sie können das aktuell dargestellte Diagramm als Screenshot anzeigen lassen und dann die Grafik abspeichern oder direkt in die Zwischenablage kopieren, um sie zum Beispiel in ein Dokument einzufügen. Klicken Sie hierzu mit der rechten Maustaste auf den Screenshot und wählen Sie die entsprechende Option.
Diagramm Optionen	Im Menü Diagramm Optionen können Sie die vorhandenen Diagramme individuell anpassen und neue Diagramme erstellen, siehe Kapitel „Aufgezeichnete Werte visualisieren [28]“. Sie können die aufgezeichneten Werte als CSV-Datei exportieren und z. B. in Microsoft® Excel® weiterverarbeiten, siehe Kapitel „Aufgezeichnete Werte exportieren [31]“. Außerdem können Sie die aufgezeichneten Werte löschen, siehe Kapitel „Aufgezeichnete Werte löschen [32]“.
Datenaufzeichnung bearbeiten	Im Menü Datenaufzeichnung bearbeiten können Sie sich alle Parameter der Anlage aufzeichnen lassen. Sie können einstellen, welche Parameter in welchem Intervall aufgezeichnet werden sollen. Bestehende Datenaufzeichnungen können angepasst, gestoppt und gelöscht werden, siehe Kapitel „Datenaufzeichnung bearbeiten [34]“.
Speicherplatz	Sie können den aktuell verfügbaren Speicherplatz ablesen. Abhängig von Ihrem Zugang, speichert SysteWeb 100.000, 250.000 oder 500.000 Werte. SysteWeb speichert immer nur dann einen Wert ab, wenn sich dieser Wert geändert hat. Der Speicherplatz wird dadurch effektiv genutzt. Wenn der Speicherplatz in SysteWeb vollständig belegt ist, überschreibt SysteWeb automatisch die ältesten Werte mit den neuen Werten (Ringspeicher).

9.1 Menü Diagramm Optionen

Im Menü **Diagramm Optionen** können Sie die aufgezeichneten Werte in einem Diagramm visualisieren. Sie können neue Diagramme erstellen und bestehende Diagramme bearbeiten.

Außerdem können Sie aufgezeichnete Werte exportieren oder löschen.

9 Menü Datenaufzeichnung

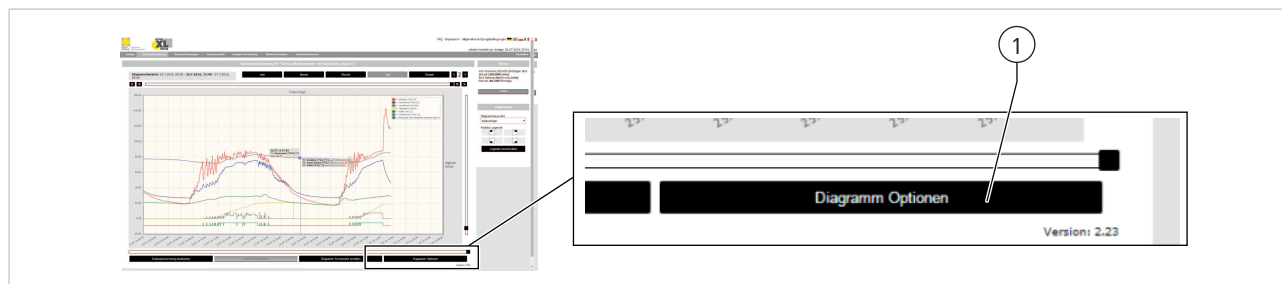
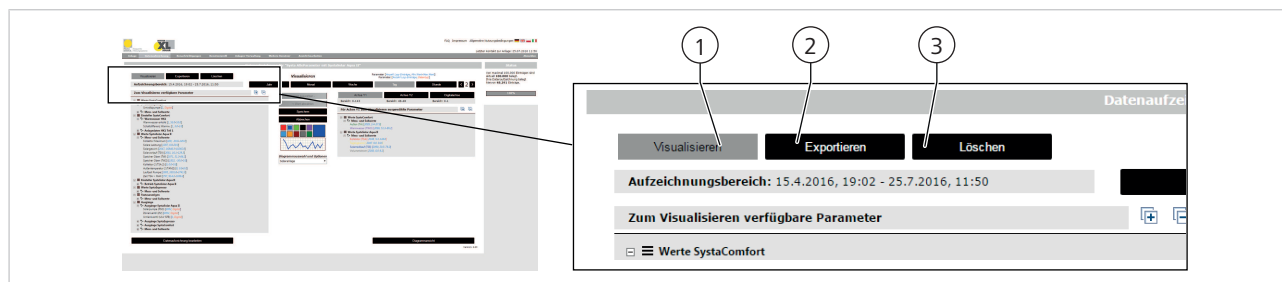


Diagramm Optionen

- im Menü Datenaufzeichnung auf Schaltfläche Diagramm Optionen anklicken



Menü wechseln

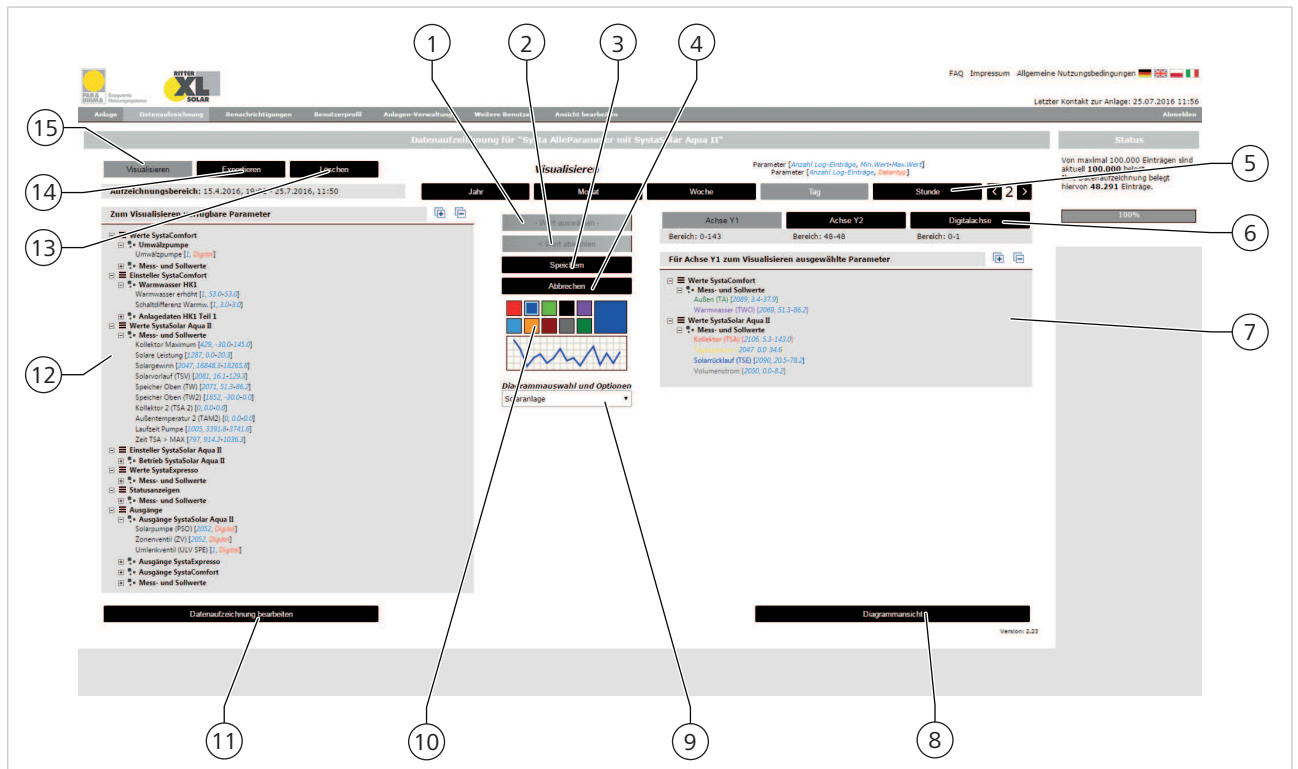
1	Schaltfläche Visualisieren	3	Schaltfläche Löschen
2	Schaltfläche Exportieren		

Über die Funktionsauswahl-Schaltflächen (1, 2, 3) können Sie auswählen, ob Sie die aufgezeichneten Werte visualisieren, exportieren oder löschen möchten.

9.1.1 Aufgezeichnete Werte visualisieren

Voraussetzung

- Sie befinden sich in der Funktionsauswahl Visualisieren im Menü Diagramm Optionen



Aufgezeichnete Werte visualisieren

1	Schaltfläche mit wechselnder Funktion - Wert auswählen - Wert Achsenwechsel	9	Diagramm-Auswahl und Optionen
2	Schaltfläche Wert abwählen	10	Farbe auswählen
3	Schaltfläche Speichern	11	Schaltfläche Datenaufzeichnung
4	Schaltfläche Abbrechen	12	zum Visualisieren verfügbare Parameter
5	Darstellungsbereich einstellen	13	Menü Löschen
6	Y-Achse wechseln	14	Menü Exportieren
7	zum Visualisieren ausgewählte Parameter	15	Menü Visualisieren
8	Schaltfläche Diagrammansicht		

neues Diagramm anlegen

- im Drop-Down-Menü **Diagramm-Auswahl und Optionen** (9) Funktion ---> **Neues Diagramm anlegen** auswählen
Der Dialog **Neues Diagramm anlegen** erscheint.

- Namen für neues Diagramm eingeben und mit **Anlegen** bestätigen

Alternativ können Sie auch ein bestehendes Diagramm als Basis kopieren (Funktion ---> **Diagramm kopieren**).

Sie können nun das Diagramm anpassen.

Diagramm anpassen

Sie können das neu erstellte Diagramm anpassen oder ein bestehendes Diagramm ändern. Sie können Parameter hinzufügen oder entfernen. Sie können die Linienfarbe einzelner Parameter ändern oder die Parameter einer anderen Achse zuordnen. Außerdem können Sie den Darstellungsbereich des Diagrammes anpassen.

	► Im Drop-Down-Menü Diagramm-Auswahl und Optionen (9) bestehendes Diagramm auswählen
Parameter hinzufügen	Sie können einen oder mehrere Parameter zu einem Diagramm hinzufügen. - links in der Auswahlliste Zum Visualisieren verfügbare Parameter (11) einen Parameter auswählen - dem ausgewählten Wert eine Linienfarbe (10) zuordnen - Parameter mit Schaltfläche Werte auswählen (1) hinzufügen Der Parameter erscheint nun rechts in der Liste Zum Visualisieren ausgewählte Parameter (7) - Auswahl und Einstellungen mit Speichern (3) bestätigen
Parameter entfernen	Sie können einen oder mehrere Parameter aus einem Diagramm entfernen. - rechts in der Auswahlliste Zum Visualisieren ausgewählte Parameter (7) einen Parameter auswählen - Parameter mit Schaltfläche Wert abwählen (2) aus Diagramm entfernen - Auswahl und Einstellungen mit Speichern (3) bestätigen
Linienfarbe ändern	Sie können die Linienfarbe eines Parameters ändern. - rechts in der Auswahlliste Zum Visualisieren ausgewählte Parameter (7) einen Parameter auswählen - dem ausgewählten Wert eine Linienfarbe (10) zuordnen - Auswahl und Einstellungen mit Speichern (3) bestätigen
Y-Achse ändern	Sie können den Parameter auf eine andere Y-Achse legen. Dies ist insbesondere bei stark unterschiedlichen Wertebereichen (z.B. Außentemperatur und Kollektortemperatur oder Speichertemperaturen und Solargewinne) hilfreich. rechts in der Auswahlliste Zum Visualisieren ausgewählte Parameter (7) einen Parameter auswählen - den ausgewählten Parameter mit Wert Achsenwechsel (1) einer anderen Achse zuordnen - Auswahl und Einstellungen mit Speichern (3) bestätigen
Hinweis	Digitale Werte (z.B. Ausgang Brenner (B1)) können Sie nicht auf die Y-Achse legen. Diese Werte werden immer auf der Digitalachse dargestellt.
Darstellungsbereich ändern	Sie können den Darstellungsbereich eines Diagramms ändern. Der hier eingestellte Bereich wird gespeichert und angezeigt, wenn Sie das Diagramm erneut aufrufen. Sie können den Darstellungsbereich auch jederzeit über die Schieberegler oder die Zoomfunktion im „Menü Datenaufzeichnung [26]“ ändern, diese Einstellungen werden jedoch nicht gespeichert. - rechts in der Auswahlliste Zum Visualisieren ausgewählte Parameter (7) einen Parameter auswählen - Darstellungsbereich einstellen (5) Wählen Sie die Einheit (Jahr/Monat/Woche/Tag/Stunde) aus. Wählen Sie die Dauer (1 – 99) aus. Wenn Sie Tag und 5 einstellen, werden die letzten 5 Tage dargestellt. - Auswahl und Einstellungen mit Speichern (3) bestätigen
	Diagramm löschen - im Drop-Down-Menü Diagramm-Auswahl und Optionen (9) zu löschendes Diagramm auswählen - im Drop-Down-Menü Diagramm-Auswahl und Optionen (9) Funktion ---> Diagramm entfernen auswählen Der Dialog Diagramm entfernen erscheint.
	Diagramm anzeigen ► Mit Schaltfläche Diagrammansicht (8) die Visualisierung aufrufen

→ Das Diagramm mit den aufgezeichneten Werten wird angezeigt.

9.1.2 Aufgezeichnete Werte exportieren

Sie können die aufgezeichneten Werte als CSV-Datei exportieren und sich z. B. in Microsoft® Excel® anzeigen lassen. Als Vorauswahl der Parameter können Sie bereits erstellte Diagramme auswählen.

Sie können Parameter hinzufügen oder entfernen.

Wenn der Speicherplatz in SystaWeb vollständig belegt ist, überschreibt SystaWeb automatisch die ältesten Werte mit den neuen Werten (Ringspeicher).

Sie können die Werte in SystaWeb auch löschen. Wie Sie Werte aus SystaWeb löschen, finden Sie im Kapitel „Aufgezeichnete Werte löschen [32]“.

Tipp: Speichervolumen

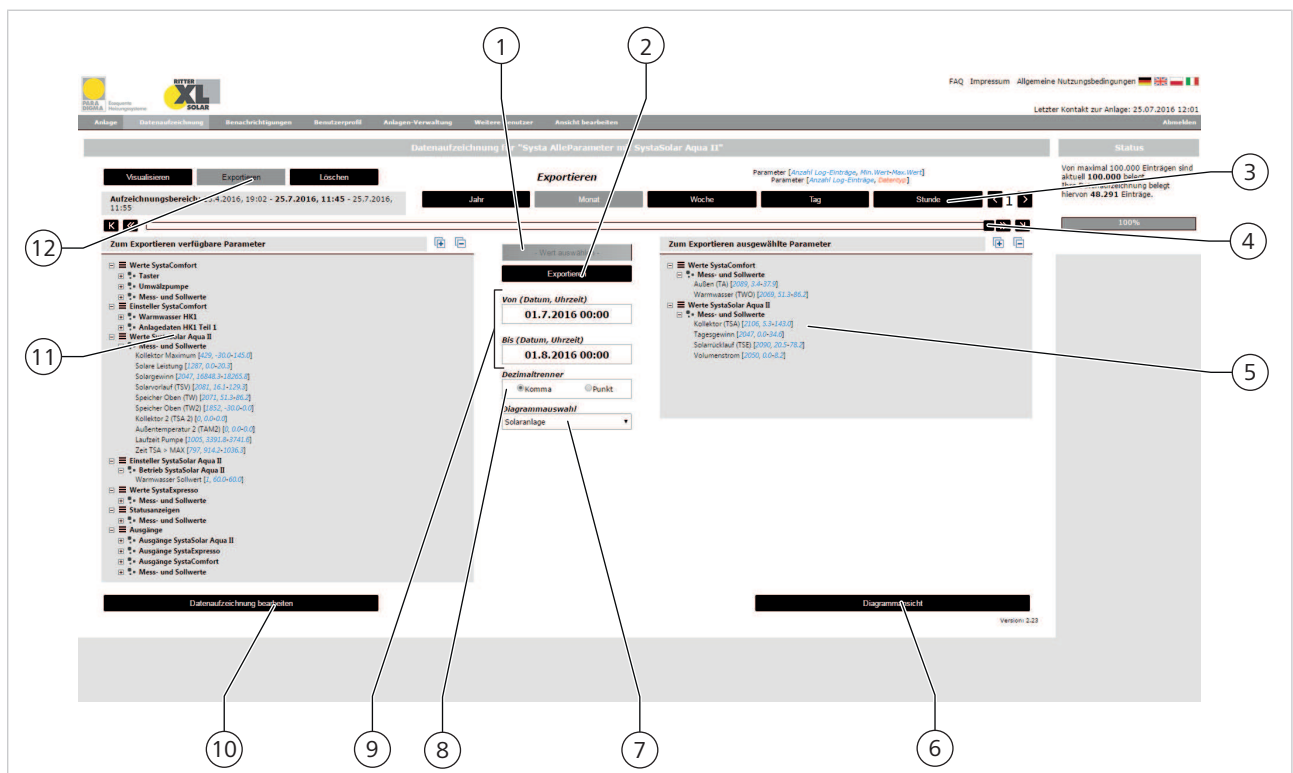
Sie können die Speicherkapazität in SystaWeb erhöhen indem Sie ein Volumenupgrade kaufen. Das „Volumenupgrade 500 000“ erhöht die Speicherkapazität auf 500 000 Messwerte.

Tipp: Datensicherung

Wenn Ihr Speicherplatz vollständig belegt ist, überschreibt SystaWeb die ältesten Werte. Exportieren Sie die Werte regelmäßig, z. B. einmal im Monat. So haben Sie immer eine aktuelle Sicherung Ihrer Werte.

Voraussetzung

- Sie befinden sich in der Funktionsauswahl Exportieren im Menü Diagramm Optionen



Aufgezeichnete Werte exportieren

1	Schaltfläche mit wechselnder Funktion - Wert auswählen (Wenn Wert in Liste (11) angeklickt ist) - Wert abwählen (Wenn Wert in Liste (5) angeklickt ist)	7	Auswahlliste Diagrammauswahl
2	Schaltfläche Exportieren	8	Dezimaltrenner einstellen
3	Zeitraum (Intervall) einstellen über Schaltflächen	9	Zeitraum einstellen über Datum

4	Zeitraum verschieben über Schieberegler	10	Schaltfläche Datenaufzeichnung bearbeiten
5	zum Exportieren ausgewählte Parameter	11	zum Exportieren verfügbare Parameter
6	Schaltfläche Diagrammansicht	12	Funktionsauswahl Exportieren

- Vorgehensweise**
1. in der Auswahlliste **Diagrammauswahl** (6) ein bestehendes Diagramm auswählen
Die Parameter des ausgewählten Diagramms bilden die Basis für den Export.
 2. ggf. Auswahl der Parameter vor dem Export modifizieren
Wenn Sie zusätzliche Parameter exportieren möchten, wählen Sie diese in **verfügbare Parameter** (10) aus und fügen sie durch Klicken auf die Schaltfläche **Wert auswählen** (1) zum Export hinzu.
Wenn Sie weniger Parameter exportieren möchten, wählen Sie diese in **zum Exportieren ausgewählte Parameter** (4) aus und entfernen sie durch Klicken auf die Schaltfläche **Wert abwählen** (1) aus dem Export.
 3. Zeitraum wählen (**Von, Bis**)
Alternativ können Sie den Zeitraum über die Schaltflächen (3) und den Schieberegler (4) einstellen.
Beispiel: Die Auswahl **Monat** und die Ergänzung **1** exportiert die Daten des letzten Monats. Mit dem Schieberegler könnten Sie diesen Zeitraum bis zum Beginn der Aufzeichnungen verschieben.
 4. im Listenfeld **Dezimaltrenner** das Dezimaltrennzeichen für die Werte wählen
Komma: z. B. Vorlauftemperatur 45,3
Punkt: z. B. Vorlauftemperatur 45.3
 5. Schaltfläche **Exportieren** anklicken
SystaWeb generiert eine CSV-Datei.
 6. CSV-Datei öffnen oder direkt speichern

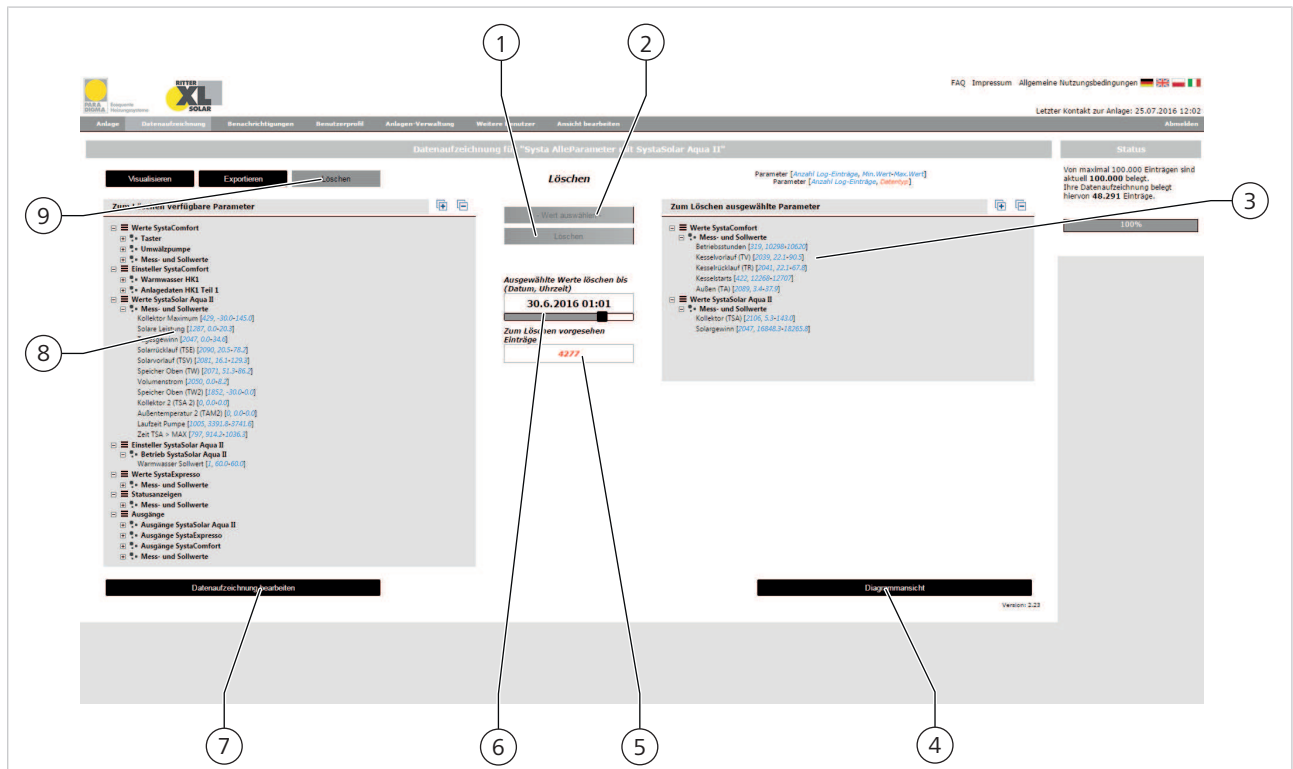
9.1.3 Aufgezeichnete Werte löschen

Wenn Ihr Speicherplatz in SystaWeb belegt ist, löscht SystaWeb automatisch die ältesten Daten, die Datenaufzeichnung läuft weiter. Sie können aber auch manuell Daten löschen.

Achtung Gelöschte Daten sind unwiderruflich gelöscht. Exportieren Sie die Daten regelmäßig, bevor Ihr Speicherplatz vollständig belegt ist. So haben Sie immer eine aktuelle Sicherung Ihrer Daten. Wie Sie die Daten exportieren, finden Sie im Kapitel „Aufgezeichnete Werte exportieren [31]“.

Voraussetzung

- Sie befinden sich in der Funktionsauswahl **Löschen** im Menü **Datenaufzeichnung**



Aufgezeichnete Werte löschen

1	Schaltfläche Löschen	6	Datum einstellen, bis zu dem die Werte gelöscht werden (Auswahl aus Kalender oder über Schieberegler)
2	Schaltfläche mit wechselnder Funktion - Wert auswählen (Wenn Wert in Liste (8) angeklickt ist) - Wert abwählen (Wenn Wert in Liste (3) angeklickt ist)	7	Schaltfläche Datenaufzeichnung bearbeiten
3	zum Löschen ausgewählte Parameter	8	zum Löschen verfügbare Parameter
4	Schaltfläche Diagrammansicht	9	Funktionsauswahl Löschen
5	Anzeige Anzahl der Werte, die zum Löschen vorgesehen sind		

Vorgehensweise

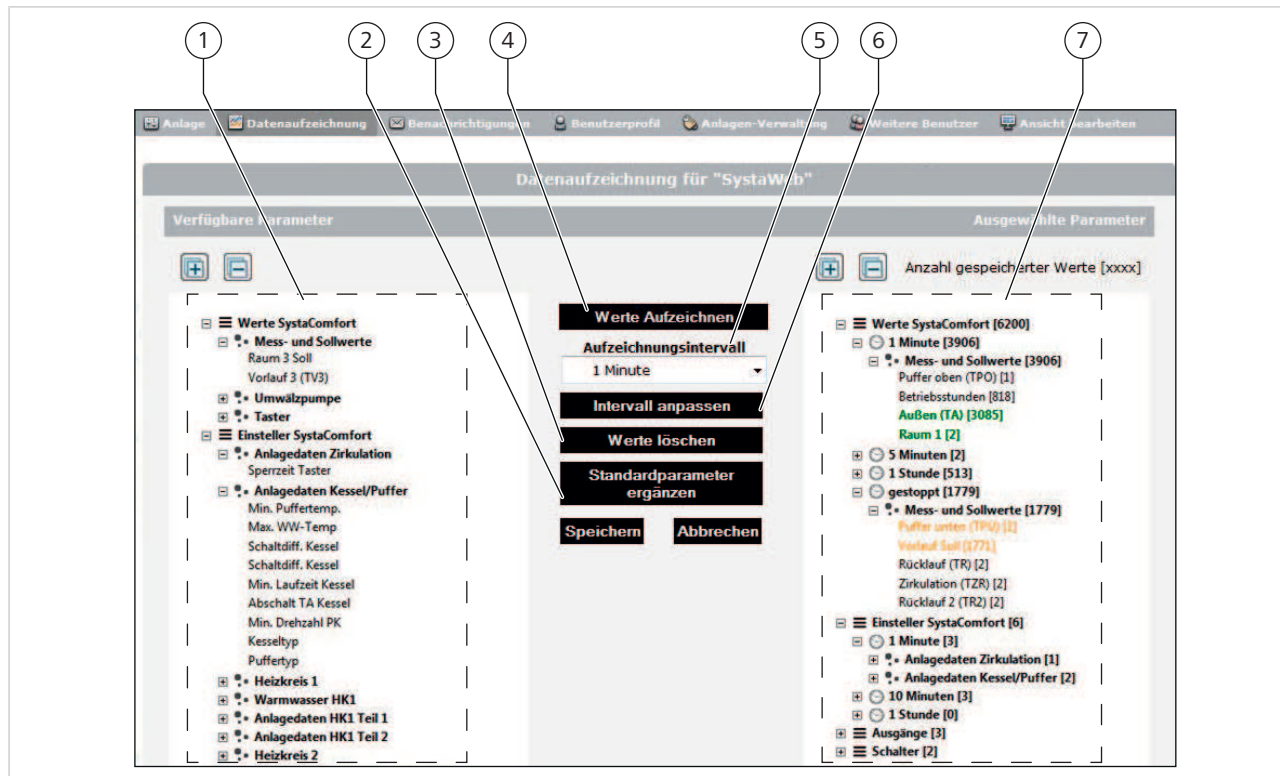
- zu löschende Werte links in Liste **zum Löschen verfügbare Parameter** (8) anklicken
- Werte mit Schaltfläche **Wert auswählen** (1) dem zu löschenden Datensatz hinzufügen
Der Wert erscheint rechts in der Liste **Zum Löschen ausgewählte Parameter** (3)
- Datum einstellen (6), bis zu dem die Werte gelöscht werden sollen
Wählen Sie im Kalender das gewünschte Datum. Es werden alle Werte vom Beginn der Datenaufzeichnung bis zum ausgewählten Datum gelöscht.
Alternativ können Sie das Datum über den Schieberegler einstellen.
- Eingaben sorgfältig prüfen
Prüfen Sie das Datum erneut. Die Daten werden unwiderruflich gelöscht.
- Schaltfläche **Löschen** (1) anklicken

9.2 Datenaufzeichnung bearbeiten

Sie können sich alle Parameter der Anlage aufzeichnen lassen.

Vorgehensweise

1. in der Menüleiste das Menü **Datenaufzeichnung** anklicken
2. Schaltfläche **Datenaufzeichnung bearbeiten** anklicken



Übersicht Datenaufzeichnung bearbeiten

1	Liste „verfügbare Parameter“	5	Listenfeld Aufzeichnungsintervall
2	Schaltfläche Standardparameter ergänzen	6	Schaltfläche Intervall anpassen
3	Schaltfläche Werte löschen	7	Liste „ausgewählte Parameter“
4	Schaltfläche mit wechselnder Funktion • Werte aufzeichnen • Aufzeichnung stoppen		

verfügbare Parameter

Sie können links in der Liste „verfügbare Parameter“ (1) die Parameter auswählen, die Sie aufzeichnen möchten.

Die Parameter werden in einer Baumstruktur dargestellt. Mit [+] und [-] können Sie die Baumstruktur auf- bzw. zuklappen. Sie können die gewünschten Parameter einzeln anklicken oder eine Teilstruktur anklicken und dadurch mehrere Parameter gleichzeitig auswählen.

Hinweis

Welche Parameter zur Aufzeichnung verfügbar sind, ist abhängig von der jeweiligen Personalisierung. Die Personalisierung stellen Sie im Menü **Ansicht** ein, siehe Kapitel „Ansicht personalisieren [54]“.

ausgewählte Parameter

Die aufzuzeichnenden Parameter erscheinen rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7).

Standardparameter

SysteWeb enthält voreingestellte Parameter. Die Standardparameter Ihrer Anlage erscheinen automatisch rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7). Sobald SysteWeb freigeschaltet ist, startet die Aufzeichnung der Standardparameter automatisch.

Wenn Standardparameter in Ihrer Liste fehlen, können Sie diese mithilfe der Schaltfläche (2) ergänzen. Wenn alle Standardparameter in Ihrer Liste vorhanden sind und aufgezeichnet werden, ist die Schaltfläche inaktiv.

Folgende Parameter sind als Standardparameter festgelegt:

- Messwerte
- Sollwerte
- Störungen
- Status
- Ausgänge

Farbcodierung

Die Parameter in den Listen sind je nach Status farbig gekennzeichnet.

Farbe	Status Parameter
grau unterlegt	ausgewählt
orange	in der Personalisierung deaktiviert
rot (temporär)	in Bearbeitung
grün	Standardparameter

Aufzeichnungsintervall

Sie können den Parametern folgende Aufzeichnungsintervalle zuweisen:

- 1 Minute
- 5 Minuten
- 10 Minuten
- 30 Minuten
- 1 Stunde
- 24 Stunden

Wenn sich der Wert des Parameters im zugewiesenen Intervall ändert, wird er aufgezeichnet. Sie können mehrere Parameter für die Aufzeichnung auswählen. Wenn Sie für das Aufzeichnungsintervall keine Änderung vornehmen, verwendet SystaWeb standardmäßig 1 Minute als Aufzeichnungsintervall.

Sie können Datenaufzeichnungen

- ändern
- stoppen
- fortsetzen
- löschen

9.2.1 Datenaufzeichnung ändern

Sie können eine Datenaufzeichnung ändern.

Sie können folgende Änderungen durchführen:

- Standardparameter hinzufügen
- Parameter hinzufügen
- Aufzeichnungsintervall ändern

Voraussetzung

Sie befinden sich im Menü **Datenaufzeichnung bearbeiten**.

Tipp: Speichern

Wenn Sie **Speichern** anklicken, verlassen Sie das Fenster **Datenaufzeichnung**. Führen Sie alle Einstellungen in der Datenaufzeichnung durch und klicken Sie erst am Ende die Schaltfläche **Speichern**.

Standardparameter hinzufügen

Wenn Standardparameter in Ihrer Liste „ausgewählte Parameter“ fehlen, können Sie diese ergänzen. Wenn alle Standardparameter in Ihrer Liste vorhanden sind, ist die Schaltfläche inaktiv.

- Vorgehensweise** ► Schaltfläche **Standardparameter ergänzen** anklicken
Die ausgewählten Parameter erscheinen rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7).

Parameter hinzufügen

- Vorgehensweise**
- links in der Liste „verfügbare Parameter“ (1) Parameter auswählen
Sie können aus der Liste „verfügbare Parameter“ sämtliche Parameter für die Datenaufzeichnung auswählen.
Tipp: Sie können mehrere Parameter auf einmal auswählen. Klicken Sie dazu hintereinander auf die gewünschten Parameter, sodass diese markiert sind.
 - im Listenfeld (5) Aufzeichnungsintervall auswählen
Sie müssen im Aufzeichnungsintervall 24 Stunden festlegen, zu welcher Uhrzeit die Parameter aufgezeichnet werden.
 - Schaltfläche **Werte aufzeichnen** (4) anklicken
Die ausgewählten Parameter erscheinen rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7).
 - Schaltfläche **Speichern** anklicken
- SystaWeb zeichnet die Werte der hinzugefügten Parameter auf.

Aufzeichnungsintervall anpassen

- Vorgehensweise**
- rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7) Parameter auswählen
 - im Listenfeld (5) Aufzeichnungsintervall auswählen
 - Schaltfläche **Intervall anpassen** (6) anklicken
 - Schaltfläche **Speichern** anklicken
- SystaWeb zeichnet die Werte der ausgewählten Parameter auf.

9.2.2 Datenaufzeichnung stoppen

Sie können die Datenaufzeichnung einzelner Parameter stoppen.

Voraussetzung Sie befinden sich im Menü **Datenaufzeichnung bearbeiten**.

- Vorgehensweise**
- rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7) die Parameter auswählen
 - Schaltfläche **Aufzeichnung stoppen** (4) anklicken
Die gestoppten Parameter werden in der Liste „ausgewählte Parameter“ unter dem Gliederungspunkt „gestoppt“ eingruppiert.
 - Schaltfläche **Speichern** anklicken
Die Datenaufzeichnung der ausgewählten Parameter wird gestoppt. Die aufgezeichneten Werte bleiben gespeichert.

9.2.3 Datenaufzeichnung fortsetzen

Sie können die Datenaufzeichnung einzelner Parameter fortsetzen.

- Voraussetzung**
- Sie befinden sich im Menü **Datenaufzeichnung bearbeiten**.
 - Die Datenaufzeichnung einzelner Parameter wurde gestoppt.

- Vorgehensweise**
- rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7) die gestoppten Parameter auswählen
Sie finden die gestoppten Parameter in der jeweiligen Teilstruktur unter dem Gliederungspunkt „gestoppt“.
 - im Listenfeld (5) Aufzeichnungsintervall auswählen
 - Schaltfläche **Intervall anpassen** (6) anklicken
Die Parameter werden aus dem Gliederungspunkt „gestoppt“ herausgenommen und erscheinen wieder regulär in der Liste „ausgewählte Parameter“.
 - Schaltfläche **Speichern** anklicken
Die Datenaufzeichnung wird fortgesetzt.

9.2.4 Datenaufzeichnung löschen

Sie können die Datenaufzeichnung einzelner Parameter löschen.

Voraussetzung

Sie befinden sich im Menü **Datenaufzeichnung bearbeiten**.

Vorgehensweise

1. rechts in der Liste „ausgewählte Parameter“ (7) die Parameter auswählen
2. Schaltfläche **Werte löschen** (3) anklicken
3. Sicherheitsabfrage bestätigen
Die Parameter werden wieder links in die Liste „verfügbare Parameter“ (1) eingruppiert.
4. Schaltfläche **Speichern** anklicken
Die Werte werden gelöscht.

10 Menü Benachrichtigungen

Menü Benachrichtigungen

1	Status des Zugangs - Freigeschaltet: [Datum] - Nicht Freigeschaltet	5	Status der eingerichteten E-Mail Berichte
2	Status Guthaben	6	Status der eingerichteten Benachrichtigung für Variablen
3	Benutzerrechte	7	Status der eingerichteten Benachrichtigungen für Systemmeldungen
4	Eingabefeld für den Lizenzcode		

Mit SysteWeb können Sie die Anlage überwachen. SysteWeb bietet dazu einen Benachrichtigungs-Service. Sie können sich per E-Mail über folgende Ereignisse benachrichtigen lassen:

- Kommunikationsfehler zwischen SysteWeb und der Anlage
- Störungen und Meldungen
- Ablaufstatus Ihres Zugangs
- Füllstand des Speicherplatzes

Abhängig von Ihrem Zugang können Sie sich auch per Fax oder SMS benachrichtigen lassen.

Außerdem können Sie einstellen, dass Sie bei Abweichungen definierter Parameterwerte (z. B. Raumtemperatur < 5 °C) benachrichtigt werden, siehe Kapitel „Parameter überwachen [40]“.

10.1 Neue Benachrichtigung anlegen

Sie können sich über folgende Parameter benachrichtigen lassen:

- Systembenachrichtigungen
 - Benachrichtigung über Kommunikationsfehler zwischen SysteWeb und der Anlage
 - Benachrichtigung 10 Tage bevor Ihr Zugang abläuft und gesperrt wird
 - Benachrichtigung, wenn der Speicherplatz in SysteWeb einen bestimmten Wert (%) erreicht hat
- Abweichung von Parameterwerten (Einzelauswahl)
- täglicher Bericht über zur Sendezeit aktuelle Parameterwerte (Einzel- oder Mehrfachauswahl)

10.1.1 Systembenachrichtigungen anlegen

Voraussetzungen

- Das Menü **Benachrichtigungen** ist geöffnet.
- Wenn Sie eine SMS oder ein Fax erhalten möchten, müssen Sie Ihren Account dafür freigeschaltet haben, siehe Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SysteWeb [11]“.

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Einrichten** anklicken
 2. Gruppenfelder ausfüllen, siehe Tabellen
 3. um die Eingaben zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Die eingestellte Benachrichtigung erscheint in der Übersicht.

Hinweis zum Gruppenfeld „Anlage“

Das Gruppenfeld **Anlage** hat je nach Typ der Systembenachrichtigung andere Auswahlmöglichkeiten. In der folgenden Tabelle sind alle Möglichkeiten beschrieben.

Gruppenfeld: Anlage		
Kommunikation-Fehler	Zeit bis Kommunikationsfehler [Minuten]	Eingabefeld SysteWeb benachrichtigt Sie, wenn x Minuten keine Meldungen mehr von der Anlage bei SysteWeb ankommen.
Auslauf Rechte	Tage bevor Benachrichtigung	Der Wert ist auf 10 festgelegt. Sie können den Wert nicht ändern.
Füllstand Datenaufzeichnung	Füllstand (%)	Eingabefeld SysteWeb benachrichtigt Sie über den aktuellen Füllstand Ihres Speicherplatzes in SysteWeb. Wenn der eingegebene Wert in % erreicht ist, sendet SysteWeb eine Benachrichtigung.

Gruppenfeld: Benachrichtigung	
E-Mail	Eingabefeld SysteWeb sendet die Benachrichtigung per E-Mail an die eingetragenen E-Mail Adressen. Geben Sie eine oder mehrere E-Mail Adressen ein. Trennen Sie mehrere E-Mail Adressen mit einem Umbruch (Return-Taste) oder einem Semikolon (;).
SMS	Eingabefeld Wenn Ihr Account für SMS freigeschaltet ist, können Sie sich per SMS benachrichtigen lassen. Geben Sie die Handynummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer. Beispiel: Deutschland: 004917112345678

10 Menü Benachrichtigungen

Fax	Wenn Ihr Account für Fax freigeschaltet ist, können Sie sich per Fax benachrichtigen lassen. Geben Sie die Fax-Nummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer Beispiel: Deutschland: 00497202123456
------------	---

Gruppenfeld: Benachrichtigungen werden zu folgenden Zeiten versandt	
Wochentage	Kontrollkästchen Wählen Sie einen oder mehrere Wochentage aus, an denen Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten. ☒ aktiviert: An diesem Tag wird eine Benachrichtigung versendet. ☐ deaktiviert: An diesem Tag wird keine Benachrichtigung versendet.
Von	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, ab wann eine Benachrichtigung versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Bis	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, bis wann eine Benachrichtigung versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Erneute Benachrichtigung nach	Listenfeld Minimale Pause zwischen zwei Benachrichtigungen. Wählen Sie wie lange Sie nach einer Benachrichtigung keine Benachrichtigung mehr erhalten möchten. Beispiel: Sie haben die Sperrzeit auf 6h 00m gestellt und Sie werden über Störungen Ihres Reglers benachrichtigt. Wenn nun eine Störung auftritt, sendet SysteWeb eine Benachrichtigung. Auch wenn die Störung weiterhin auftritt, erhalten Sie erst nach 6 Stunden eine weitere Benachrichtigung (außer die Störung ist bis dahin behoben).

10.1.2 Parameter überwachen

Voraussetzungen

- Das Menü **Benachrichtigungen** ist geöffnet.
- Wenn Sie eine SMS oder ein Fax erhalten möchten, müssen Sie Ihren Account dafür freigeschaltet haben, siehe Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SysteWeb [11]“.

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Neue Benachrichtigung** anklicken
 2. in der Auswahlliste **Variable** einen Parameter auswählen
Sie können nur einen Parameter auswählen.
Wenn Sie einen Parameter anklicken, wechselt die Ansicht automatisch. Andernfalls klicken Sie die Schaltfläche **Weiter** an.
 3. Gruppenfelder ausfüllen, siehe Tabellen
 4. um die Eingaben zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Die eingestellte Benachrichtigung erscheint in der Übersicht.

Hinweis zum Gruppenfeld „Überwachte Variable“

Das Gruppenfeld **Überwachte Variable** hat je nach Parameter andere Auswahlmöglichkeiten. In der folgenden Tabelle sind alle Möglichkeiten beschrieben.

Gruppenfeld: Überwachte Variable	
Variable	Der Name des ausgewählten Parameters wird Ihnen angezeigt.

Minimum	Eingabefeld Der Wert wird verwendet für die Auswahl der Option Benachrichtigung, wenn. Tragen Sie den Wert ein, der als untere Grenze oder Minimalwert dienen soll. Parameter Störung oder Störungscode: Wenn Sie den Parameter Störung Kessel überwachen, geben Sie in das Eingabefeld den Wert 0 ein. Für alle anderen Störungen geben Sie den Wert 1 ein.	
Maximum	Eingabefeld Der Wert wird verwendet für die Auswahl der Option Benachrichtigung, wenn. Tragen Sie den Wert ein, der als obere Grenze oder Maximalwert dienen soll. Parameter Störung oder Störungscode: Wenn Sie eine Störung überwachen, geben Sie in das Eingabefeld den Wert 254 ein.	
Wert	Listenfeld Der Wert wird verwendet für die Auswahl der Option Benachrichtigung, wenn. Tragen Sie den Wert ein, der als Richtwert dienen soll.	
Benachrichtigen, wenn	Option	
	an	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der Wert oder der Status des ausgewählten Parameters zutrifft. Beispiel: Für die Variable SystaExpresso reagiert nicht mehr ist die Option an gewählt. SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, sobald der Regler nicht mehr reagiert.
	aus	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der Wert oder der Status des ausgewählten Parameters nicht zutrifft. Beispiel: Für die Variable SystaExpresso reagiert nicht mehr ist die Option aus gewählt. SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, solange der Regler reagiert. Wenn der Regler nicht mehr reagiert, sendet SystaWeb keine Benachrichtigung mehr.
	Wert der Variablen außerhalb des Wertebereichs	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert außerhalb des Wertebereichs liegt, den Sie in den Eingabefeldern Minimum und Maximum eingetragen haben.
	Wert der Variablen innerhalb des Wertebereichs	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert zwischen dem Wertebereich liegt, den Sie in den Eingabefeldern Minimum und Maximum eingetragen haben.
	Wert der Variablen ungleich dem gewählten Wert	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert nicht der Auswahl im Listenfeld Wert entspricht.
	Wert der Variablen gleich dem gewählten Wert	SystaWeb sendet eine Benachrichtigung, wenn der aufgezeichnete Wert der Auswahl im Listenfeld Wert entspricht.

Gruppenfeld: Benachrichtigung	
E-Mail	Eingabefeld Geben Sie eine oder mehrere E-Mail Adressen ein. Trennen Sie mehrere E-Mail Adressen mit einem Umbruch (Return-Taste) oder einem Semikolon (;).
SMS	Eingabefeld Wenn Ihr Account für SMS freigeschaltet ist, können Sie sich per SMS benachrichtigen lassen. Geben Sie die Handynummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer. Beispiel: Deutschland: 004917112345678

Fax	Wenn Ihr Account für Fax freigeschaltet ist, können Sie sich per Fax benachrichtigen lassen. Geben Sie die Fax-Nummer in folgendem Format ein: Ländervorwahl Vorwahl ohne Null Rufnummer Beispiel: Deutschland: 00497202123456
------------	---

Gruppenfeld: Benachrichtigungen werden zu folgenden Zeiten versandt	
Wochentage	Kontrollkästchen Wählen Sie einen oder mehrere Wochentage aus, an denen Sie eine Benachrichtigung erhalten möchten. ☒ aktiviert: An diesem Tag wird eine Benachrichtigung versendet. ☐ deaktiviert: An diesem Tag wird keine Benachrichtigung versendet.
Von	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, ab wann eine Benachrichtigung versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Bis	Listenfeld Wählen Sie eine Uhrzeit, bis wann eine Benachrichtigung versendet werden darf. Wenn Sie unabhängig der Uhrzeit eine Benachrichtigung erhalten möchten, wählen Sie --- Keine Auswahl ---
Sperrzeit Erneute Benachrichtigung nach	Listenfeld Minimale Pause zwischen zwei Benachrichtigungen. Wählen Sie wie lange Sie nach einer Benachrichtigung keine Benachrichtigung mehr erhalten möchten. Beispiel Sie haben die Sperrzeit auf 6h 00m gestellt und Sie werden über Störungen Ihres Reglers benachrichtigt. Wenn nun eine Störung auftritt, sendet SysteWeb eine Benachrichtigung. Auch wenn die Störung weiterhin auftritt, erhalten Sie erst nach 6 Stunden eine weitere Benachrichtigung (außer die Störung ist bis dahin behoben).

10.1.3 Täglichen E-Mail Bericht anlegen

Sie können sich täglich über Parameterwerte informieren lassen. Die Parameter müssen dazu nicht aufgezeichnet werden. SysteWeb liest die aktuellen Werte (zur Sendezeit) aus und sendet einen Bericht.

Sie können mehrere verschiedene Berichte anlegen.

Voraussetzungen

- Das Menü **Benachrichtigungen** ist geöffnet.
- Wenn Sie eine SMS oder ein Fax erhalten möchten, müssen Sie Ihren Account dafür freigeschaltet haben, siehe Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SysteWeb [11]“.

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Neuer Bericht** anklicken
Der Dialog **Täglicher E-Mail Bericht** erscheint.
2. im Eingabefeld E-Mail eine oder mehrere E-Mail Adressen eingeben
Trennen Sie mehrere E-Mail Adressen mit einem Umbruch (Return-Taste) oder einem Semikolon (;).
3. im Listenfeld **Dezimaltrenner** das Trennzeichen der Werte auswählen
- Komma: Beispiel 4,6
- Punkt: Beispiel 4.6
4. im Listenfeld **Sendezeit** die Uhrzeit auswählen, wann der Bericht gesendet werden soll

5. in der Auswahlliste **Variable** eine oder mehrere Variablen auswählen, für die Sie einen Bericht erhalten möchten
 - Mehrfach-Einzel-Auswahl: mit gedrückter Strg-Taste die gewünschten Variablen anklicken
 - Mehrfach-Reihen-Auswahl: mit gedrückter Shift-Taste die erste gewünschte Variable und die letzte gewünschte Variable anklicken.
 6. um die Eingaben zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Die Übersicht der Benachrichtigungen erscheint.

10.2 Benachrichtigung bearbeiten oder löschen

Sie können die Benachrichtigungen jederzeit bearbeiten oder löschen.

Voraussetzung

- Mindestens ein Bericht ist angelegt.
- Das Menü **Benachrichtigungen** ist geöffnet.

„System-Benachrichtigungen“ bearbeiten

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Einrichten** anklicken
 2. Änderungen durchführen
Informationen zu den Feldern finden Sie im Kapitel „Systembenachrichtigungen anlegen [39]“.
 3. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Die Übersicht der Benachrichtigungen erscheint.

„Überwachung von Variablenwerten“ und „Berichte“ bearbeiten

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken
 2. Änderungen durchführen
Informationen zu den Feldern finden Sie im Kapitel „Parameter überwachen [40]“ und im Kapitel „Täglichen E-Mail Bericht anlegen [42]“.
 3. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Die Übersicht der Benachrichtigungen erscheint.

Benachrichtigungen löschen

Vorgehensweise

1. Schaltfläche **Löschen** anklicken
Der Dialog **Eintrag löschen** erscheint.
 2. Schaltfläche **Löschen** anklicken
- Die Benachrichtigung wurde gelöscht und die Übersicht erscheint.

11 Menü Benutzerprofil

Menü Benutzerprofil

1	Status des Zugangs Freigeschaltet: (Datum, bis wann der Zugang freigeschaltet ist) Freigeschaltet: (abgelaufen)	4	Eingabefeld für den Lizenzcode
2	Status Guthaben	5	Gruppenfeld Anmeldedaten
3	Benutzerrechte	6	Gruppenfeld Persönliche Daten

Im Benutzerprofil finden Sie Informationen über Ihren Zugang zu SysteWeb und eine Übersicht über die zugewiesenen Benutzerrechte.

Sie können die persönlichen Zugangsdaten ändern, die Daten Ihres Benutzerprofils bearbeiten und einen Leistungsumfang freischalten.

Nach dem Freischalten (Gutschein einlösen) ist Ihr SysteWeb Zugang bzw. Ihre Zugangserweiterung für 12 Monate gültig.

11.1 Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern

MAC-Adresse und Anlagenpasswort sind lange Zahlen- und Buchstabenkombinationen. Legen Sie sich einen persönlichen Benutzernamen und ein persönliches Passwort an.

Die persönlichen Zugangsdaten können Sie jederzeit ändern.

Hinweis Die Anlagenzugangsdaten bleiben gültig. Sie können sich weiterhin mit Ihren Anlagenzugangsdaten anmelden.

Hinweis Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [7].

Vorgehensweise

1. Menü **Benutzerprofil** anklicken
2. Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken
Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigeschaltet.
3. unter **Benutzername** einen beliebigen Benutzernamen eingeben
4. unter **Passwort** ein beliebiges Passwort eingeben
5. unter **Passwort zur Überprüfung eingeben** das Passwort erneut eingeben
6. um die Daten zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

→ Beim nächsten Anmelden in SysteWeb können Sie sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten anmelden.

Direkt-Link Bei jeder Änderung der persönlichen Zugangsdaten erstellt SysteWeb einen neuen Direkt-Link. Sie können den Direkt-Link als Lesezeichen oder als Link verwenden. Über den Direkt-Link melden Sie sich direkt in SysteWeb an, ohne dass Sie Ihre Zugangsdaten eingeben müssen.

Beachten Sie, dass über den Direkt-Link auch andere Personen direkten Zugriff auf die Anlagen erhalten. Wenn Sie Ihre Zugangsdaten erneut ändern, ändert sich auch der Direkt-Link.

11.2 Benutzerprofil bearbeiten

Tragen Sie Ihre persönlichen Daten ein. SysteWeb benötigt die Informationen für Systemfunktionen.

- Vorgehensweise**
1. Menü **Benutzerprofil** anklicken
 2. Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken
Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigeschaltet.
 3. im Feld **Firma** Ihren Firmennamen eingeben
 4. im Feld **Vorname** Ihren Vornamen eingeben
 5. im Feld **Nachname** Ihren Nachnamen eingeben
 6. um die Daten zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

11.3 Lizenz einlösen/Leistungsumfang freischalten

SysteWeb bietet verschiedene Leistungen, die Sie mit einem Lizenzcode freischalten müssen. Eine Leistung besteht entweder aus einem Zugang (Standard, Basic, Pro) oder einer Erweiterung eines bestehenden Zugangs.

Den Lizenzcode erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Übersicht der Gutscheine Eine Übersicht der Lizenzen mit den zugehörigen Leistungen finden Sie im Kapitel „Leistungsumfang (Lizenzen) SysteWeb [11]“.

Nach dem Freischalten (Gutschein einlösen) verlängert sich Ihr SysteWeb Zugang bzw. Ihre Zugangserweiterung um ein Jahr. Danach müssen Sie eine neue Lizenz erwerben und einlösen.

- Vorgehensweise**
1. Menü **Benutzerprofil** anklicken
 2. im Feld **Gutschein einlösen** den Lizenzcode eingeben
Beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung.
 3. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche **>>** anklicken
- Der Leistungsumfang ist sofort freigeschaltet. Wenn Sie mehrere Gutscheine gleichzeitig einlösen, wird die Laufzeit addiert. So können Sie komfortabel eine Laufzeit von mehreren Jahren erwerben.

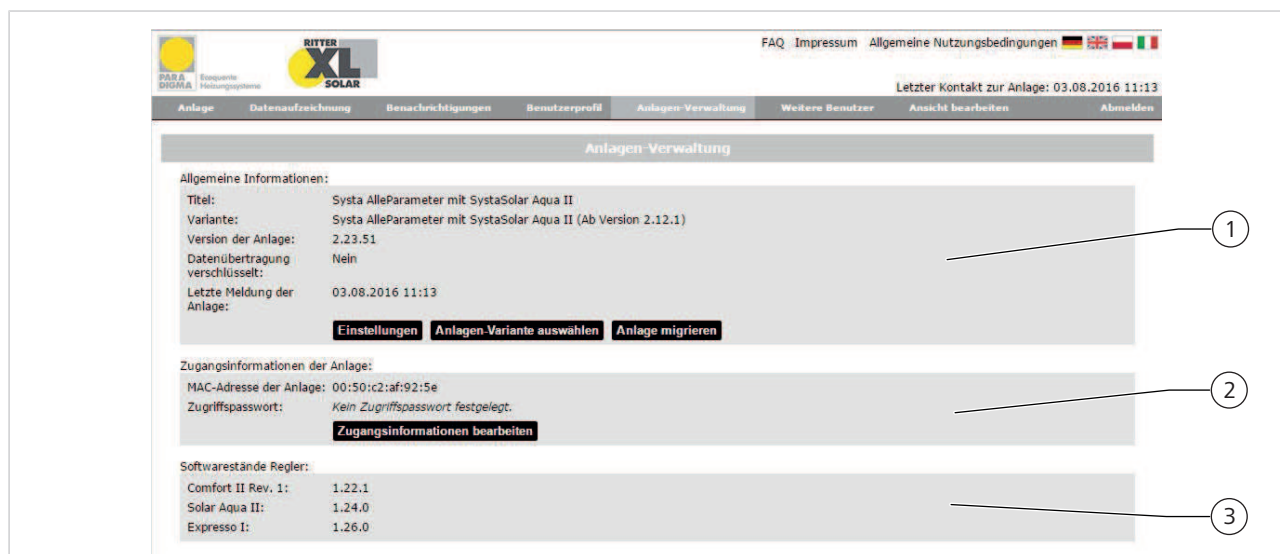
11.4 Hinweisfunktion einstellen

Sie können die Hinweisfunktion in SysteWeb aktivieren oder deaktivieren. Bereits deaktivierte Hinweise können Sie wieder aktivieren.

- Vorgehensweise**
1. Menü **Benutzerprofil** anklicken
 2. Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken
 3. Hinweisfunktion über Schaltfläche aktivieren bzw. deaktivieren
 4. ggf. bereits deaktivierte Hinweise über Schaltfläche aktivieren

Die Einstellungen sind sofort aktiv und müssen nicht gespeichert werden.

12 Menü Anlagen-Verwaltung



Menü Anlagen-Verwaltung

1	Allgemeine Informationen	3	Softwarestände der Regler
2	Zugangsinformationen der Anlage		

12.1 Allgemeine Informationen

Unter „Allgemeine Informationen“ finden Sie Detailangaben Ihrer, mit SysteWeb verbundenen Anlage.

Wenn Sie Probleme mit SysteWeb haben, finden Sie hier die notwendigen Informationen für Ihren Fachhandwerker.

Titel	frei wählbar Den Titel können Sie frei vergeben.
Variante	automatischer Eintrag Es wird Ihnen die ausgewählte Anlagenvariante angezeigt.
Version der Anlage	automatischer Eintrag Je nach Verbindung: • Version der Kommunikationsverbindung zwischen SysteComfort II bzw. SysteCompact II und SysteWeb • Version des SysteService LAN
Datenübertragung verschlüsselt	nur Anzeigefeld • Nein = keine Verschlüsselung • Ja = Kommunikation Regler/Webportal verschlüsselt • Passwort falsch = Verschlüsselungspasswort ist nicht korrekt
Letzte Meldung der Anlage	automatischer Eintrag Wann wurden das letzte Mal Daten von der Anlage an den SysteWeb Server gesendet. Zur Angabe der Uhrzeit ruft SysteWeb die Uhrzeit im Internet ab und berücksichtigt dabei die eingestellte Zeitzone. Der Eintrag aktualisiert sich, indem Sie Ihren Browser aktualisierten (z.B. mit F5).

12.2 Anlagenvariante wählen

Bevor Sie mit SysteWeb arbeiten können, müssen Sie eine Anlagenvariante wählen.

Vorgehensweise

1. Menü **Anlagen-Verwaltung** anklicken
2. Schaltfläche **Anlagen-Variante auswählen** anklicken
3. im Listefeld **Anlagen-Variante** eine Anlagen-Variante wählen
SysteWeb erkennt in der Regel automatisch die angeschlossenen Regler und bietet die entsprechende Anlagen-Variante an. Wenn SysteWeb die Anlage nicht zuordnen kann, haben Sie die Auswahl **SysteAlleParameter**¹⁾ gewählt.
4. ggf. im Listefeld **Ansichten** ein Anlagenbild wählen
Passend zu der Anlagenvariante bietet SysteWeb vorgefertigte Anlagenbilder (Hydrauliken). Im Listefeld können Sie eine Hydraulik wählen. Wenn SysteWeb die Anlage nicht zuordnen konnte, haben Sie die Auswahl **SysteAlleParameter**²⁾ gewählt..

¹⁾ Mit der Auswahl **SysteAlle Parameter** werden Ihnen im Menü **Anlage** alle Parameter aufgelistet, die die verschiedenen Paradigma Regler zur Verfügung stellen. Das heißt, dass Sie nicht nur Ihre Parameter angezeigt bekommen, sondern auch Parameter von Reglern, die Sie nicht in Ihrer Anlage verwenden.

Sie können manuell Ihre benötigten Parameter filtern, siehe Kapitel „Ansicht personalisieren [54]“.

²⁾ Mit der Auswahl **SysteAlle Parameter** wird Ihnen im Menü **Anlage** keine Hydraulik angezeigt. Sie müssen ein eigenes Anlagenbild in SysteWeb hochladen, siehe Kapitel „Persönliches Anlagenbild hinzufügen und ändern [56]“.

12.3 Anlagenvariante ändern

Sie müssen die Anlagenvariante unter folgenden Umständen ändern:

- Änderung der Hydraulik
- neuer Heizkreis oder weiterer Heizkreis hinzugekommen
- neuer Speicher oder weiterer Speicher hinzugekommen
- zusätzlicher Regler soll in SysteWeb aufgenommen werden

Achtung

Wenn Sie die Anlagenvariante ändern, werden folgende Einstellungen gelöscht:

- alle Ansichten
- ausgewählte Variablen für die Datenaufzeichnung
- gespeicherte Daten aus der Datenaufzeichnung
- alle Benachrichtigungen

Vorgehensweise

1. Menü **Anlagen-Verwaltung** anklicken
 2. Schaltfläche **Anlagen-Variante auswählen** anklicken
 3. im Listefeld **Anlagen-Variante** die neue Anlagenvariante wählen
 4. im Listefeld **Ansichten** die neue Ansicht wählen
 5. um die Änderung zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Im Menü **Anlage** werden Ihnen ggf. neue Messwerte, Einsteller oder Statusvariablen in der Untermenüleiste angezeigt.

12.4 Anlage migrieren (bei Reglertausch)

Diese Funktion benötigt der Fachhandwerker, wenn ein Regler getauscht werden muss.

12.5 Anlagenzugangsdaten ändern

Die Anlagenzugangsdaten bestehen aus MAC-Adresse und Anlagenpasswort

Beim ersten Anmelden in SysteWeb müssen Sie sich mit Ihren Anlagenzugangsdaten anmelden. Danach können Sie persönliche Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) erstellen oder sich weiterhin mit Ihren Anlagenzugangsdaten anmelden.

Sie können das Anlagenpasswort ändern. Die MAC-Adresse können Sie nicht ändern.

Tipp

Wir empfehlen das Anlagenpasswort nicht zu ändern. Wenn Sie Ihre persönlichen Zugangsdaten vergessen haben, können Sie sich weiterhin mit den Anlagenzugangsdaten anmelden. Diese finden Sie auf dem Typenschild des Heizungsreglers *SystaComfort II*, *SystaCompact II* bzw. auf dem Typenschild der *SystaService LAN*.

Vorgehensweise

1. Menü **Anlagen-Verwaltung** anklicken
 2. Schaltfläche **Zugangsdaten bearbeiten** anklicken
Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigegeben.
 3. im Feld **Anlagen-Passwort** das neue Anlagenpasswort eingeben
 4. zur Bestätigung im Feld **Passwort zur Überprüfung eingeben** das neue Anlagenpasswort erneut eingeben
 5. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Beim nächsten Anmelden mit Ihren Anlagenzugangsdaten verwenden Sie das neue Anlagenpasswort.

12.6 Zugriffspasswort eingeben und löschen

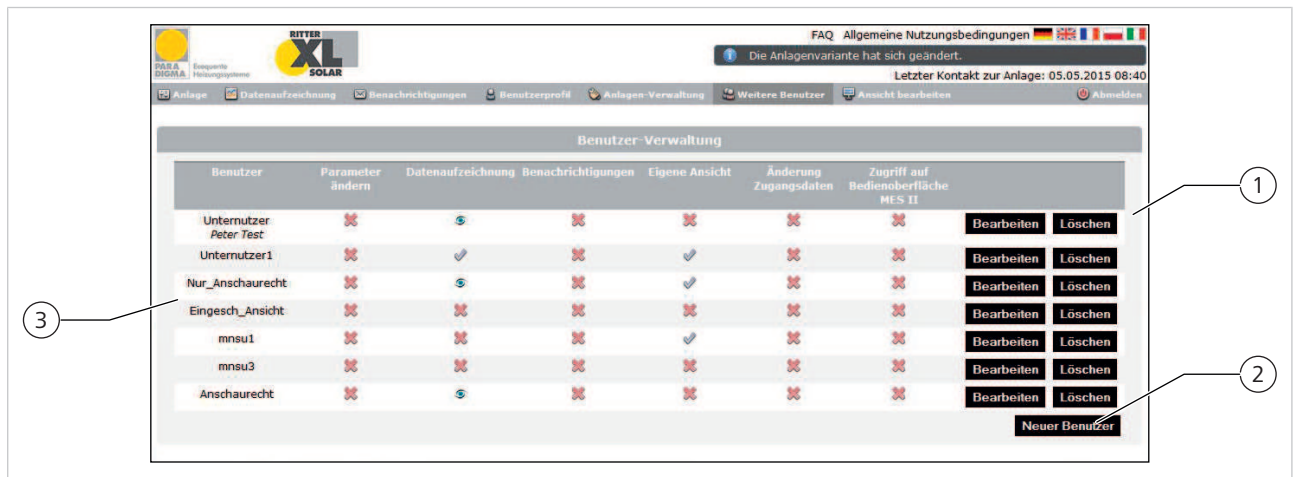
Das Zugriffspasswort verwendet der Fachhandwerker, um die Anlagendaten einzustellen. Wenn Sie ein persönliches Zugriffspasswort vergeben, hat das **keine** Auswirkungen auf Ihre Funktionen in SysteWeb.

13 Menü Weitere Benutzer

Sie können neue Benutzer mit definierten Benutzerrechten hinzufügen.

Eine Übersicht über die unterschiedlichen Benutzerrechte finden Sie im Kapitel „Benutzerstruktur [11]“.

Legen Sie beispielsweise für Ihren Fachhandwerker einen Zugang an. Der Fachhandwerker kann über diesen Zugang Einstellungen der Anlage prüfen und ändern (Fernwartung).



Menü „Weitere Benutzer“

1	Liste der angelegten Benutzer	3	Schaltflächen für einzelnen Benutzer
2	Schaltfläche, um einen neuen Benutzer anzulegen		

13.1 Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang)

Sie können neue Benutzer mit definierten Benutzerrechten hinzufügen.

Legen Sie beispielsweise für Ihren Fachhandwerker einen Zugang an. Der Fachhandwerker kann über diesen Zugang Einstellungen der Anlage prüfen und ändern (Fernwartung).

Vorgehensweise

- Menü **Weitere Benutzer** anklicken
- Schaltfläche **Neuer Benutzer** anklicken
Die Eingabefelder werden zum Bearbeiten freigeschaltet.
- Gruppenfelder ausfüllen, siehe folgende Tabellen
Fett markierte Einträge sind Pflichtfelder. Sie müssen entweder eine Auswahl treffen oder etwas eintragen.
Vergeben Sie Benutzerrechte sorgfältig. Wenn Sie Berechtigungen falsch vergeben haben, können Benutzer unbefugt Änderungen an Ihrer Anlage oder in SysteWeb durchführen.
- um die Daten zu übernehmen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
→ Der neue Benutzer kann sich mit den zugewiesenen Zugangsdaten in *SysteWeb* anmelden.

Gruppenfeld: Zugangsdaten

Benutzername	Eingabefeld Tragen Sie einen beliebigen Benutzernamen ein. Mit diesem Benutzernamen meldet sich der neue Benutzer in SysteWeb an. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [7]“.
--------------	---

13 Menü Weitere Benutzer

Passwort	Eingabefeld Tragen Sie ein beliebiges Passwort ein. Mit diesem Passwort meldet sich der neue Benutzer in SystaWeb an. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit von Zugangsdaten [7].
Passwort zur Überprüfung eingeben	Eingabefeld Tragen Sie das gewählte Passwort zur Bestätigung erneut ein.

Gruppenfeld: Persönliche Daten	
Firma	Eingabefeld Tragen Sie den Firmennamen oder die Bezeichnung des Benutzers ein.
Vorname	Eingabefeld Tragen Sie den Vornamen des Benutzers ein.
Nachname	Eingabefeld Tragen Sie den Nachnamen des Benutzers ein.

Standardeinstellung

Standardmäßig sind im Gruppenfeld **Benutzerrechte** und im Gruppenfeld **Einstellungen** alle Kontrollkästchen deaktiviert.

Wenn für den Benutzer alle Kontrollkästchen deaktiviert sind, hat er folgende Möglichkeiten:

- Menü **Anlage**
 - Werte und Einstellungen ansehen
 - Fenster ein-, ausblenden und verschieben
Wenn das Menü gewechselt wird oder Sie sich von SystaWeb abmelden, werden die positionierten Fenster **nicht** gespeichert.
 - Vollbild ein- und ausblenden
 - wenn mehrere Ansichten zugewiesen, vordefinierte Ansichten wechseln
- Menü **Benutzerprofil**
 - persönliche Daten ändern
 - Direkt-Link kopieren
- Menü **Anlagen-Verwaltung**
 - allgemeine Informationen (Anlagenvariante, Version der Anlage usw.) ansehen

Achtung

Seien Sie vorsichtig bei der Rechtevergabe. Wenn falsche Rechte zugewiesen wurden, kann der Benutzer Daten oder Einstellungen löschen oder Ihre Anlage unbefugt verstellen.

Gruppenfeld: Benutzerrechte	
Änderung Parameter	Kontrollkästchen ☒ aktiviert: Der Benutzer kann Parameter ändern. Die Änderungen werden an die Anlage übertragen. Anlagenparameter werden nur übertragen, wenn das Zugriffspasswort eingegeben ist, siehe Kapitel „Zugriffspasswort eingeben und löschen [48]“. ☐ deaktiviert: Der Benutzer kann Parameter ändern, aber die Einstellungen werden nicht an die Anlage übertragen.

Benachrichtigung	Kontrollkästchen ☒ aktiviert: Das Menü Benachrichtigungen wird angezeigt. Der volle Umfang des Menüs Benachrichtigungen steht dem Benutzer zur Verfügung, siehe Kapitel „Menü Benachrichtigungen [38]“. Der Benutzer kann persönliche Benachrichtigungen einrichten. Achtung: Benachrichtigungen per SMS oder Fax sind kostenpflichtig. Diese Kosten werden dem Zugang des Hauptnutzers zugeschrieben. Benachrichtigungen per E-Mail sind kostenfrei. ☐ deaktiviert: Das Menü Benachrichtigungen ist ausgeblendet.
Eigene Ansicht	Kontrollkästchen ☒ aktiviert: Das Menü Ansicht wird angezeigt. Der Benutzer hat eine vom Hauptnutzer unabhängige Ansicht, die er beliebig anpassen kann. ☐ deaktiviert: Das Menü Ansicht ist ausgeblendet. Änderungen, die der Benutzer an der Ansicht im Menü Anlage vornimmt, werden nicht gespeichert.
Änderung Zugangsdaten	Kontrollkästchen ☒ aktiviert: Der Benutzer kann seine Zugangsdaten ändern. Der Hauptnutzer kann jedoch die Zugangsdaten immer zurücksetzen. ☐ deaktiviert: Der Benutzer kann seine Zugangsdaten nicht ändern.
Erweiterte Regler Zugriff auf die Bedienoberfläche MES II	Kontrollkästchen ☒ aktiviert: Die Bedienoberfläche der Systemregelung MES II wird in SysteWeb angezeigt. ☐ deaktiviert: Die Bedienoberfläche der Systemregelung MES II kann nicht angezeigt werden.
Daten-Aufzeichnung	Listenfeld. Folgende Einstellungen sind möglich: • Keine Rechte/Datenaufzeichnung gesperrt – dem Benutzer sind keine Rechte zugewiesen. Eine Datenaufzeichnung ist nicht möglich. • Nur Anschauerecht – der Benutzer kann sich im Menü Datenaufzeichnung Diagramme anzeigen lassen und die Werte exportieren. Der Hauptnutzer wählt die Diagramme aus, die der Benutzer sehen kann. Mit gedrückter STRG-Taste können Sie mehrere Diagramme markieren. • Eigene Datenaufzeichnung durchführen – der volle Umfang des Menüs Datenaufzeichnung steht dem Benutzer zur Verfügung, siehe Kapitel „Menü Datenaufzeichnung [26]“.

Gruppenfeld: Einstellungen	
Ansicht	Auswahlliste Weisen Sie dem Benutzer eine oder mehrere Ansichten zu. Mit gedrückter STRG-Taste können Sie mehrere Ansichten markieren. Tipp: Legen Sie eine eigene Ansicht für weitere Benutzer an, z. B. „externe“.
Eingeschränkte Ansicht	Kontrollkästchen Der Nutzer kann nur auf die vom Hauptnutzer definierten, in der Ansicht verfügbaren Parameter zugreifen und keine weiteren Parameter in die Ansicht einfügen. Die eingeschränkte Ansicht gilt auch für das mobile SysteWeb. ☒ aktiviert: Im Menü Anlage ist die Untermenüleiste ausgeblendet. ☐ deaktiviert: Im Menü Anlage ist die Untermenüleiste eingeblendet. Tipp: Mit der Eingeschränkten Ansicht können Sie Besuchern Ihrer Homepage oder Ihres sozialen Netzwerkes Informationen zu und von Ihrer Heizungsanlage bereitstellen. Sie bestimmen dabei selber, welche Informationen bereitgestellt werden.

13.2 Benutzerrechte und Zugangsdaten Gastzugang ändern

Sie haben jederzeit die Möglichkeit Zugangsdaten zurückzusetzen, Ansichten neu zuzuweisen oder Benutzerrechte zu ändern.

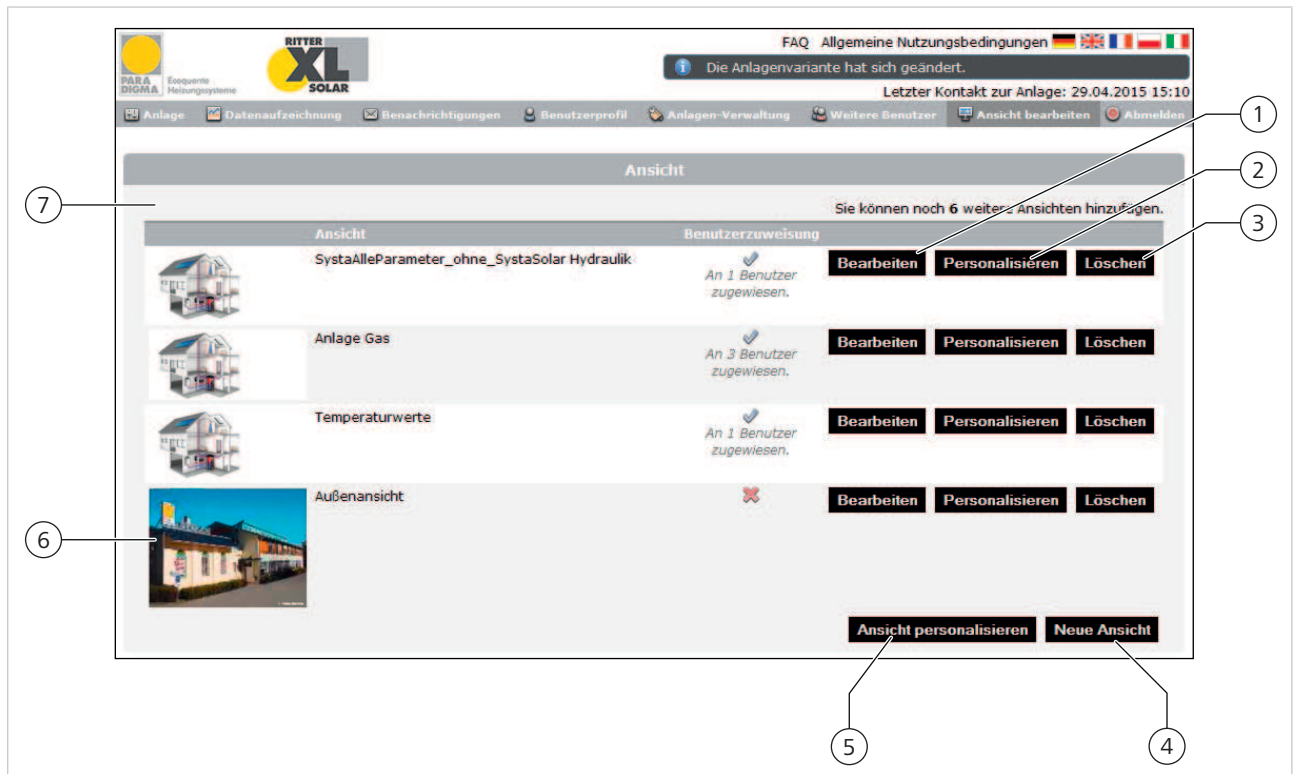
- Vorgehensweise**
1. Menü **Weitere Benutzer** anklicken
Die **Benutzer-Verwaltung** mit der Liste der angelegten Benutzer erscheint.
 2. in der Zeile des gewünschten Benutzers die Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken
Die Seite mit den aktuellen Benutzerinformationen und Benutzerrechten erscheint.
 3. Auswahl und Einstellungen ändern
 4. um die Eingabe zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken

Auswahl und Einstellungen Informationen zu den Eingabefeldern finden Sie im Kapitel „Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang) [49]“.

13.3 Gastzugang löschen

- Vorgehensweise**
1. Menü **Weitere Benutzer** anklicken
Die **Benutzer-Verwaltung** mit der Liste der angelegten Benutzer erscheint.
 2. in der Zeile des Benutzers die Schaltfläche **Löschen** anklicken
Der Dialog **Eintrag löschen** erscheint.
 3. Schaltfläche **Löschen** anklicken
→ Der Benutzer ist aus der Liste gelöscht.

14 Menü Ansicht bearbeiten



Menü Ansicht bearbeiten

1	Einzelansicht bearbeiten	5	Ansichten global personalisieren (Voreinstellung für alle Ansichten)
2	Einzelansicht personalisieren	6	individuelles Anlagenbild
3	Einzelansicht löschen	7	angelegte Ansicht
4	neue Einzelansicht erstellen		

Wenn Sie im Menü **Anlage** ein Anlagenbild auswählen und verschiedene Fenster positionieren, speichert SysteWeb diese Kombination als eine „Ansicht“. Sie können mehrere Ansichten mit demselben Anlagenbild und unterschiedlich positionierten Fenstern speichern.

Um verschiedene Ansichten auswählen zu können, müssen Sie diese anlegen. Dazu können Sie jeder Ansicht ein Anlagenbild hinzufügen und einen Titel vergeben. Wie Sie die Fenster hinzufügen finden Sie im Kapitel „Fenster: Werte, Status und Einstellungen einblenden [21]“.

Tipp Erstellen Sie Ansichten mit unterschiedlichen Fenstern, z. B. eine Ansicht der Status- und Temperaturwerte und eine andere Ansicht mit Einstellern. Die Ansichten werden dadurch nicht überladen.

Beispiel Sie legen ein Anlagenbild mit dem Titel „Temperaturwerte“ an. Im Menü **Anlage** wählen Sie das Anlagenbild aus und positionieren die Fenster mit den Temperaturwerten. SysteWeb speichert nun diese Kombination aus positionierten Fenstern und Anlagenbild als eine „Ansicht“ (Ansicht „Temperaturwerte“). Wenn Sie nun ein anderes Anlagenbild (Ansicht) wählen und dort Fenster positionieren, wird auch diese Ansicht gespeichert (Ansicht „X“). Wählen Sie nun wieder die „Ansicht Temperaturwerte“, wird Ihnen das Anlagenbild mit dem Titel „Temperaturwerte“ und den positionierten Fenstern mit den Temperaturwerten angezeigt.

14.1 Ansicht erstellen

Ansicht mit individuellem Anlagenbild

Vorgaben für das Anlagenbild

- maximale Grafikgröße: 500 kb
- gültige Dateiformate: jpg, gif, png

Vorgehensweise

1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
2. Schaltfläche **Neue Ansicht** anklicken
3. im Eingabefeld **Titel** einen Namen für die Ansicht eingeben
Beziehen Sie den Namen auf die Ansicht (Anlagenbild mit positionierten Fenstern), z. B. Temperaturwerte.
4. im Listenfeld **Vordefinierte Ansicht** die Auswahl **---keine Auswahl---** wählen
5. Schaltfläche **Durchsuchen...** anklicken
Der Dialog **Datei hochladen** erscheint.
6. Navigieren Sie zum gewünschten Anlagenbild und markieren es
7. Schaltfläche **Öffnen** anklicken
Der Dateiname erscheint im Feld **Bild**.
8. Schaltfläche **Speichern** anklicken
Die Ansicht erscheint in der Übersicht. Sie können die Ansicht im Menü **Anlage** unter **Ansicht wählen** als weitere Ansicht auswählen.

Ansicht mit vordefiniertem Anlagenbild

Mit der Auswahl der Anlagenvariante bietet Ihnen SystaWeb ein vordefiniertes Anlagenbild (Hydraulik) an. Diese Hydraulik können Sie für mehrere Ansichten verwenden.

Voraussetzung

Sie haben eine Anlagenvariante gewählt. Wenn Sie als Anlagenvariante **SystaAlleParameter** gewählt haben, können Sie **keine** vordefinierte Hydraulik wählen.

Vorgehensweise

1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
2. Schaltfläche **Neue Ansicht** anklicken
3. im Eingabefeld **Titel** einen Namen für die Ansicht eingeben
Beziehen Sie den Namen auf die Ansicht (Anlagenbild mit positionierten Fenstern), z. B. Temperaturwerte.
4. im Listenfeld **Vordefinierte Ansicht** die angebotene Hydraulik wählen
5. Schaltfläche **Speichern** anklicken
Die Ansicht erscheint in der Übersicht. Sie können die Ansicht im Menü **Anlage** unter **Ansicht wählen** als weitere Ansicht auswählen.

14.2 Ansicht personalisieren

Die Personalisierung der Ansicht dient dazu, die vorhandenen Einstellparameter und Anzeigewerte an die Bedürfnisse des Anwenders anzupassen. Durch die Personalisierung der Ansicht werden die Auswahl der Parameter sowohl für die Darstellung im Anlagenbild als auch für die Dateiaufzeichnung vorselektiert.

Ansichten global personalisieren (Voreinstellung für alle Ansichten)

Als Hauptnutzer einer Anlage oder als weiterer Benutzer mit dem Recht **Eigene Ansicht** haben Sie die Möglichkeit, Ansichten global voreinzustellen. Dadurch schränken Sie die Anzahl und die Art der auswählbaren Parameter für alle Ansichten, Datenaufzeichnungen und Benachrichtigungen ein.

Beispiel

Der Zirkulationsfühler TZR ist nicht angeschlossen. Sie deaktivieren den Zirkulationsfühler TZR in der globalen Ansicht. Der Zirkulationsfühler kann in keiner Ansicht mehr angezeigt werden.

Einzelansicht personalisieren

Sie können die einzelnen Ansichten auch individuell personalisieren.

Beispiel Der Fachhandwerker soll die Störcores sehen, der Betreiber nicht. Sie legen für den Betreiber eine eigene Ansicht an und blenden die Störcores in dieser Ansicht aus.

Sie können in den personalisierten Ansichten Parameter ausblenden oder die Reihenfolge der Parameter ändern.

Parameter ein- oder ausblenden

- Vorgehensweise**
1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
 2. Schaltfläche **Ansichten global personalisieren** bzw. **Personalisieren** anklicken
Mit **Ansichten global personalisieren** ändern Sie alle Ansichten global. Mit **Personalisieren** ändern Sie nur die Einzelansicht.
Die Anlagen-Menüstruktur wird angezeigt. Es werden die Parameter angezeigt, die entsprechend der ausgewählten Anlagenvariante und ggf. der globalen Personalisierung zur Verfügung stehen.
Parameter, die sich in der Datenaufzeichnung befinden, sind in gelber Schrift dargestellt.
 3. um den Parameter auszublenden, das Symbol  anklicken
Im Menü **Anlage** erscheint der Parameter nicht mehr als Auswahl im Untermenü
 4. um den Parameter wieder einzublenden, das Symbol  anklicken
Im Menü **Anlage** erscheint der Parameter wieder als Auswahl im Untermenü
 5. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
Im Menü **Anlage** werden im Untermenü nur noch die Parameter angezeigt, die Sie gewählt haben.

Tipp Oben im Menükopf können alle Parameter einer Menügruppe durch klicken auf die entsprechenden Symbole auf einmal aktiviert oder deaktiviert werden.
Führen Sie erst alle gewünschten Änderungen in der Personalisierung durch und klicken Sie erst dann die Schaltfläche **Speichern**. Dadurch erreichen Sie ein flüssiges Arbeiten.

Hinweis Wenn in einem Themenfeld (z.B. Werte SystaComfort) alle Parameter ausgeblendet sind, wird das Themenfeld nicht mehr im Untermenü des Menüs Anlage angezeigt.

Achtung Werte, die bereits aufgezeichnet und anschließend in der Personalisierung deaktiviert werden, werden nicht weiter aufgezeichnet. Die Werte werden im Menü **Datenaufzeichnung** in der Liste „Ausgewählte Parameter“ unter „gestoppt“ eingegliedert. Bereits aufgezeichnete Werte bleiben erhalten.

Anordnung der Parameter ändern

Voraussetzung Die Anlagen-Menüstruktur wird angezeigt.

- Vorgehensweise**
1. mit dem Mauszeiger über den gewünschten Parameter fahren
Das Kreuz  erscheint.
 2. mit gedrückter linken Maustaste den Parameter an die gewünschte Position schieben (Drag and Drop)
Sie können sowohl die Reihenfolge der Parameter innerhalb eines Themenfeldes verändern als auch den Parametern andere Themenfelder zuordnen.
 3. Schaltfläche **Speichern** anklicken

14.3 Ansicht umbenennen

Sie können eine Ansicht jederzeit umbenennen. Alle positionierten Fenster bleiben gespeichert.

- Vorgehensweise**
1. Menü **Ansicht bearbeiten** anklicken
Das Menü **Ansicht** erscheint.
 2. in der Zeile der gewünschten Ansicht die Schaltfläche **Bearbeiten** anklicken
 3. im Eingabefeld **Titel** den neuen Namen der Ansicht eingeben
 4. um die Änderung zu bestätigen, Schaltfläche **Speichern** anklicken
- Die Ansicht mit dem neuen Namen erscheint in der Übersicht.

14.4 Persönliches Anlagenbild hinzufügen und ändern

Achtung Wenn Sie für eine Ansicht das Anlagenbild ändern, müssen Sie die Fenster neu positionieren. Sie können sowohl ein individuelles als auch ein vordefiniertes Anlagenbild nutzen.

Ansicht mit individuellem Anlagenbild

Vorgaben für das Anlagenbild

- maximale Grafikgröße: 500 kb
- gültige Dateiformate: jpg, gif, png

- Vorgehensweise**
1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
Das Menü **Ansicht** erscheint.
 2. in der zu ändernden Zeile der Ansicht **Bearbeiten** anklicken
 3. ggf. im Eingabefeld **Titel** einen neuen Namen für die Ansicht eingeben
 4. Schaltfläche **Durchsuchen** anklicken
Der Dialog **Datei hochladen** erscheint.
 5. Navigieren Sie zum gewünschten Anlagenbild und markieren es
 6. Schaltfläche **Öffnen** anklicken
Der Dateiname erscheint im Feld **Bild**.
 7. Schaltfläche **Speichern** anklicken

Ansicht mit vordefiniertem Anlagenbild

- Vorgehensweise**
1. im Hauptmenü **Ansicht bearbeiten** anklicken
Das Menü **Ansicht** erscheint.
 2. in der zu ändernden Zeile der Ansicht **Bearbeiten** anklicken
 3. ggf. im Eingabefeld **Titel** einen neuen Namen für die Ansicht eingeben
 4. im Listefeld **Vordefinierte Ansicht** die angebotene Hydraulik wählen
 5. Schaltfläche **Speichern** anklicken

14.5 Ansicht löschen

- Vorgehensweise**
1. Menü **Ansicht bearbeiten** anklicken
Die Übersicht mit den Ansichten erscheint.
 2. In der Zeile der gewünschten Ansicht die Schaltfläche **Löschen** anklicken
Der Dialog **Eintrag löschen** erscheint.
Die Grafik ist aus der Übersicht entfernt.

15 Weitere Funktionen

15.1 Sprache wählen

Sie können zwischen folgenden Sprachen wählen:

- Deutsch 
- Englisch 
- Italienisch 

► Klicken Sie das Fahnnensymbol an
Das Symbol finden Sie im Kopfbereich rechts oben.

→ Die Sprache wird geändert.

15.2 Homepage/soziale Netzwerke und SystaWeb verlinken

Zeigen Sie, was Ihre Anlage kann.

Sie können Besuchern Ihrer Homepage oder Ihres sozialen Netzwerkes Informationen zu und von Ihrer Heizungsanlage bereitstellen. Sie bestimmen dabei selber, welche Informationen bereitgestellt werden.

Vorgehensweise

1. Ansicht anlegen, siehe Kapitel „Ansicht erstellen [54]“
Legen Sie eine eigene Ansicht an, z. B. „externe“. Positionieren Sie alle Fenster, die Sie dem Benutzer zeigen möchten auf dieser Ansicht. Wenn Sie als Hauptnutzer diese Ansicht ändern, sieht der Benutzer immer die Änderung.
 2. im Menü **Weitere Benutzer** einen neuen Benutzer anlegen, siehe Kapitel „Neuen Benutzer hinzufügen (Gastzugang) [49]“
 3. im Gruppenfeld Benutzerrechte keinerlei Rechte vergeben
alle Auswahlkästchen bleiben frei.
 4. im Gruppenfeld **Einstellungen > Ansicht** die zuvor angelegte Ansicht auswählen
 5. **Eingeschränkte Ansicht** aktivieren
Der Benutzer kann die eingestellte Ansicht nicht ändern. Er hat keinen Zugriff auf die ausgeblendeten Parameter (z.B. Stör codes) und die Untermenüs im Menü Anlage sind ausgeblendet.
 6. Schaltfläche **Speichern** anklicken
Die Benutzerverwaltung mit dem neu angelegten Benutzer erscheint.
 7. mit den Zugangsdaten des **neuen** Benutzers in SystaWeb anmelden
 8. Menü **Benutzerprofil** anklicken
 9. den Link unter **Anmeldedaten** kopieren (**Direkt-Link**)
Achten Sie darauf, dass Sie mit den Zugangsdaten des neuen Benutzers angemeldet sind und den richtigen Direkt-Link kopieren.
 10. von SystaWeb abmelden
 11. den Link auf der Homepage oder dem sozialen Netzwerk einfügen
- Besucher der Homepage sehen die gewählten Anzeigewerte, können aber keine Einstellungen vornehmen.

16 Mobiles SystaWeb



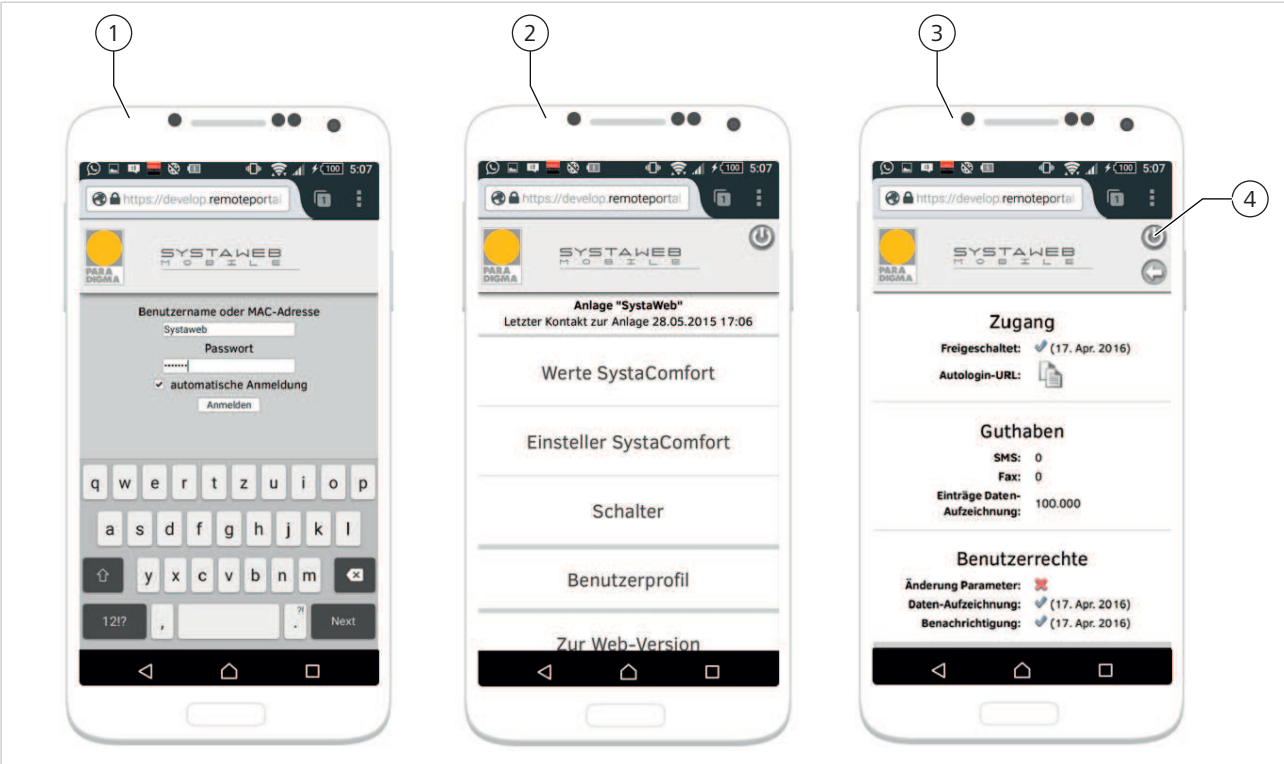
Mit dem mobilen SystaWeb können Sie mit einem mobilen Endgerät auf die Anlage zugreifen. Mit dem nebenstehenden QR-Code starten Sie automatisch die mobile Version von SystaWeb über eine gesicherte Datenübertragung. Alternativ können Sie über den Link <https://paradigma.remoteportal.de/mobile/> das mobile SystaWeb aufrufen.

Das mobile SystaWeb bietet Ihnen die folgenden Funktionen:

- Werte anzeigen
- Werte ändern

16.1 Das mobile SystaWeb bedienen

Um die mobile Version von SystaWeb zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:



Übersicht: Anmelden, Navigation und Benutzerprofil

1	Anmelden im mobilen SystaWeb	3	Benutzerprofil mobiles SystaWeb
2	Navigation im mobilen SystaWeb	4	Schaltfläche Abmelden

1. Internetbrowser auf Ihrem mobilen Endgerät starten
2. Link <https://paradigma.remoteportal.de/mobile/> eingeben
Der Anmeldebildschirm (1) erscheint.
3. **Benutzername** und **Passwort** eingeben, siehe Kapitel „Persönliche Zugangsdaten anlegen und ändern [44]“
4. Schaltfläche **Anmelden** anklicken

Hinweis Wenn Sie bei der Anmeldung das Kontrollkästchen **automatische Anmeldung** aktiviert haben, bleiben Ihre Zugangsdaten in Ihrem Browser gespeichert, solange Sie sich nicht über die Schaltfläche (4) abmelden. Wenn Sie das nächste Mal das mobile SystaWeb aufrufen, werden Sie automatisch angemeldet. Sie müssen Ihre Zugangsdaten nicht erneut eingeben. Allerdings hat dadurch jeder von Ihrem mobilen Endgerät aus Zugriff auf Ihre Daten in SystaWeb.

Direkt-Link

Sie können sich auch ohne Eingabe Ihres Benutzernamens und Passworts mit Ihrem Direkt-Link am mobilen SysteWeb anmelden.

Voraussetzung

Sie befinden sich im mobilen SysteWeb.

Vorgehensweise

1. auf Navigationsbildschirm (2) Auswahlfeld **Benutzerprofil** anklicken
Es erscheint der Bildschirm Benutzerprofil (3).
2. Symbol **Direkt-Link** anklicken
Es erscheint der Direkt-Link.
3. **Direkt-Link** kopieren und im Internetbrowser als Favorit ablegen

Hinweis

Stellen Sie sicher, dass Sie den Direkt-Link Ihres mobilen SysteWeb kopieren. Ansonsten startet Ihr Browser die Web-Version von SysteWeb.

Navigation

Sie können die Werte und Einsteller abfragen und Einstellungen vornehmen, die entsprechend der zugewiesenen Ansicht zur Verfügung stehen. Sie können die Zugangsdaten zum mobilen SysteWeb einsehen und zur Web-Version von SysteWeb wechseln.

Voraussetzung

Sie befinden sich im Menü Navigation.

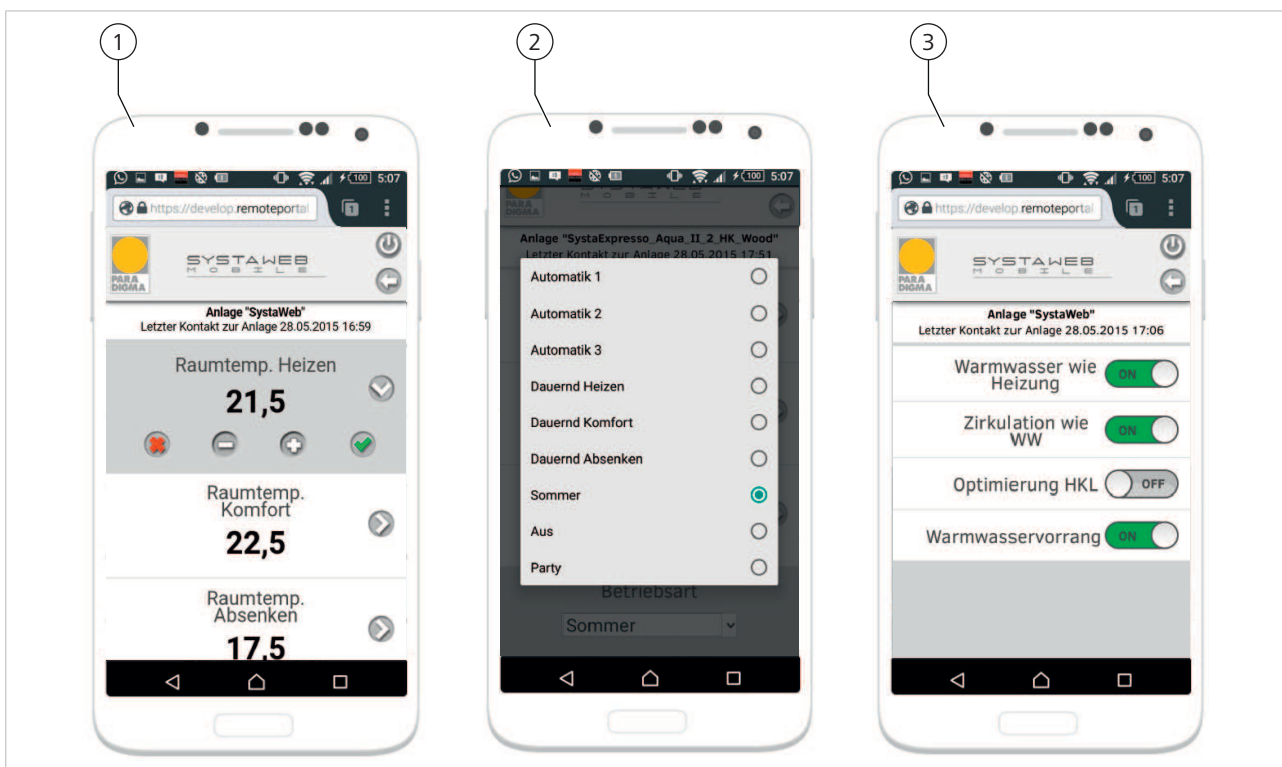
Vorgehensweise

- Tippen Sie das gewünschte Menü oder die Funktion an, z. B. **Benutzerprofil**.

Benutzerprofil

Im Benutzerprofil finden Sie Informationen über Ihren Zugang zu SysteWeb, Ihren Direkt-Link und eine Übersicht über die zugewiesenen Benutzerrechte.

Werte und Einstellungen prüfen und ändern



Übersicht: Werte und Einstellungen prüfen und ändern

1	Menü Werte	3	Menü Schalter
2	Menü Einsteller		

Menü Werte

im Menü Werte (1) können Sie die Werte wie folgt einstellen:

1. Parameter auswählen mit >
2. Wert ändern mit – oder +
3. Einstellungen bestätigen mit 
Alternativ können Sie mit  die Einstellung verwerfen.

Menü Einsteller

Im Menü Einsteller (2) können Sie über eine Auswahlliste Einstellungen ändern. Wechseln Sie die Auswahl, wird die Einstellung sofort geändert.

Schalter

Im Menü Schalter (3) können Sie mit dem Schalter Funktionen wie folgt einstellen:

- Funktion aktivieren: den Schalter nach rechts schieben
- Funktion deaktivieren: den Schalter nach links schieben

17 FAQs - was tun wenn

Was tun, wenn...	Ursache	Maßnahmen	Seite
...ich keine Daten von allen angeschlossenen Reglern erhalte?	Für SystaCompact II und SystaComfort II:		
	keine Netzspannung	Regler an der Netzspannung anschließen	
	Netzwerkkabel nicht richtig angeschlossen	Netzwerkkabel prüfen und richtig anschließen	
	Regler wurde getauscht	Anlage migrieren	[47]
	Für SystaService:		
	keine Netzspannung	Steckernetzteil am SystaService anschließen bzw. SystaService an der Netzspannung anschließen.	
	keine Verbindung zum DSL-Router	Netzwerkkabel richtig anschließen	
	SystaService wurde getauscht	Anlage migrieren	[47]
	keine Verbindung zum Internet	- SIM-Karte prüfen: SIM-Karte richtig gesteckt, siehe TH-2391 - Mobilfunkempfang prüfen: Empfang möglich?	
	Für DSL-Router:		
	Router ausgeschaltet	Router einschalten	
	keine Verbindung zum Internet	Verdrahtung des DSL-Routers prüfen	
...ich meinen Lizenzcode nicht eingeben kann?	Lizenzcode bereits eingegeben und abgelaufen	neuen Lizenzcode erwerben	[45]
	Lizenzcode falsch eingegeben	Beachten Sie bei der Eingabe die Groß- und Kleinschreibung.	[45]
...mein gewählter Benutzername nicht akzeptiert wird?	der gewählte Benutzername ist bereits vergeben	anderen Benutzernamen wählen	
...ich nicht der Hauptnutzer bin und ich nicht mehr auf die Anlage zugreifen kann?	Zugangsdaten wurden vom Hauptnutzer geändert	Zugangsdaten beim Hauptnutzer anfragen	
...ich keine Parameter ändern kann	Der Parameter gehört zu den Anlagendaten	Anlagendaten können nur mit dem Zugriffspasswort geändert werden (nur Fachhandwerker).	
...ich keine Anlagenvariante finden kann?	Anlagenvariante nicht in SystaWeb hinterlegt	- Anlagenvariante SystaAlleParameter auswählen, siehe Kapitel „Anlagenvariante ändern [47]“ - Ansicht personalisieren, siehe Kapitel „Ansicht personalisieren [54]“ - Anlagenbild nach SystaWeb hochladen, siehe Kapitel „Ansicht erstellen [54]“	

Stichwortverzeichnis

A		D	
abmelden	19	Daten	
Anlage		Anlagenparameter ändern	24
Anlagenparameter ändern	24	aufgezeichnete Daten löschen	32
Anlagenvariante wählen	47	aufzeichnen	27
Anlagenzugangsdaten ändern	47	Störungen anzeigen	21
Informationen	46	Temperaturwerte ändern	24
Werte anzeigen	21	Werte anzeigen	21
Anlagenbild		Diagramm	
Hydraulik	54	ändern	27
persönliches Anlagenbild hinzufügen	54	erstellen	27
vordefiniertes Anlagenbild auswählen	54	Optionen	27
Anlagendaten	24	Direkt-Link	45, 57
Anlagenpasswort, siehe Zugangsdaten	5	E	
Anlagenvariante		Einstellungen	
ändern	47	Anlagenparameter ändern	24
wählen	47	Ansicht ändern	23
anmelden		Temperaturwerte ändern	24
automatische Anmeldung	13, 18	F	
erstmalig anmelden	13	FAQs	61
in SystaWeb anmelden	18, 19	Fenster	
mit Gastzugang anmelden	18	anpassen	22
SystaWeb freischalten	14	anzeigen	22
Ansicht		entfernen	22
ändern	23	positionieren	22
anpassen	22	schließen	22
grafische Ansicht wählen	23	verschieben	22
hinzufügen	53	freischalten	14
löschen	56	G	
tabellarische Ansicht wählen	23	Gastzugang	11
Aufzeichnungsintervall	34	Benutzername und Passwort	18
automatische Anmeldung	13, 18	Benutzerrechte ändern	51
B		hinzufügen	49
Benachrichtigung		löschen	52
bearbeiten	43	Zugangsdaten ändern	51
erstellen	39	grafische Ansicht	23
hinzufügen	39	Gutschein	
löschen	43	einlösen	45
Benutzer		kaufen	11
Benutzerrechte Gastzugang ändern	51	Leistungsumfang	11
Gastzugang	11	H	
Gastzugang hinzufügen	49	Hauptnutzer	11
Gastzugang löschen	52	Hintergrundgrafik, siehe Anlagenbild	5
Hauptnutzer	11	L	
Leistungsumfang	15	Leistungsumfang	15
Rechte	15	Lizenzcode, siehe Gutschein	5
verwalten	49		
Zeitzone einrichten	45		
Benutzername, siehe Zugangsdaten	5		

M

MAC-Adresse	13, 18
Menüübersicht	15
mobiles Systaweb	58

N

navigieren	17
------------	----

P

Parameter	
Anlagenparameter ändern	24
anzeigen	24
aufzeichnen	34
Temperaturwerte ändern	24
Passwort, siehe Zugangsdaten	5

S

Sprache wählen	57
Störungen anzeigen	21
Systembenachrichtigung, siehe Benachrichtigung	5
Systemvoraussetzungen	10

T

tabellarische Ansicht	23
täglicher E-Mail Bericht	42

V

Variablen, siehe Parameter	5
Vollbild	24
vordef. Ansicht	23, 54

W

Werte	
aufzeichnen	34
exportieren	31
löschen	32
visualisieren	29

Z

Zeitzone	45
Zugang freischalten	14
Zugangsdaten	
Anlagenpasswort ändern	47
Benutzernamen vergessen	19
Gastzugang ändern	51
persönliche Zugangsdaten ändern	44
persönliche Zugangsdaten vergessen	19
persönliches Anlagenpasswort vergessen	19
Regler hat keine Zugangsdaten aufgedruckt	19
Sicherheit	7
vergessen	19
Zugriffspasswort	48

Paradigma Deutschland GmbH

Ettlinger Str. 30

76307 Karlsbad

Tel. 07202 922-0

Fax 07202 922-100

info@paradigma.de

www.paradigma.de

